

TEXTILPFLEGE II
Unsere Angebote
vom 04. 04. - 02. 05. 2009:

1 Hose
Spezialreinigung
Hose press-gebügelt € **3,60**

1 Pullover
Spezialreinigung +
handgebügelt € **2,50**

1 Hemd
gewaschen + gebügelt € **0,99**

Alle Teile auf Kleiderbügel und in Folie.

Men-Su GmbH
Treldey Weg 5 • Hamburg-Harburg
Tel.: (040) 76 42 86 47
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

DER NEUERUF

60. Jahrgang
4. April 2009
Nr. 14

Die Zeitung zum Wochenende im Großraum Harburg

Bobeck Medienmanagement GmbH · Tel. (040) 70 10 17-0 · Fax (040) 702 50 14

info@neuerruf.de · www.neuerruf.de

GEGRÜNDET 1895
ALBERS
BESTATTUNGEN

Tag
und Nacht
für Sie da.

GEGRÜNDET 1895
ALBERS
BESTATTUNGEN
Knoopstraße 36
21073 Hamburg

www.albers-bestattungen.de

040/77 35 62



Harburg

Markus Kauschka: Im 52. Konzert des Orchesters Herbert Kauschka trat der Geigenspieler gemeinsam mit Kathrin Allwardt (Gesang) auf.

Lesen Sie mehr auf Seite 2

Harburg

Katastrophenübung in der Helios Klinik Mariahilf: Das Blut war zum Glück nur unecht, doch die Krankenhausmitarbeiter haben das Szenario mit Bravour gemeistert.

Mehr dazu auf Seite 3



Wilhelmsburg

Fall Lara: Bezirksamtsleiter Markus Schreiber und Familiensenator Dietrich Wersich wollen gemeinsam eine lückenlose Aufklärung gewährleisten.

Lesen Sie auf Seite 8

Wohnwelt Haus & Garten

Ob Neubau oder Sanierung: Das 16-seitige Sonderheft zum Herausnehmen mit vielen Fachbetrieben aus der Region, hilft Ihnen kompetent bei der Planung und Umsetzung Ihrer wohnlichen Wünsche.

THIES
Bustouristik
IHR KOMPETENTER PARTNER
FÜR BUSTOURISTIK SEIT 1928

Busreisen | Tagesfahrten | Busvermietung

Bestellen Sie den neuen Katalog
telefonisch unter 040 - 754 00 66 oder
im Internet www.thiesreisen.de

1.550 Euro für unfallgeschädigte Kinder

Peter Sebastian nahm Scheck entgegen



Marc Lotto (li./stellvertretender Wehrführer) und Manfred Merten (2.v.l./Organisator Schredderfest) überreichen Peter Sebastian (mit Mütze) gemeinsam mit Jörg Greve (Wehrführer FF Rönneburg) den Spendenscheck

■ (pm) RÖNNEBURG. Am 10. Januar hatte mittlerweile zum 13. Mal das beliebte Schredderfest der Feuerwehr Rönneburg statt gefunden. Für eine Spende von einem Euro konnte dort jeder seinen ausgedienten Weihnachtsbaum schreddern lassen. Dabei tat man auch noch etwas Gutes, denn die Spenden kommen dem Jugendwerk unfallgeschädigter Kinder zu, dessen

Botschafter Peter Sebastian ist. Insgesamt kam eine stolze Summe von 1.550 Euro für diesen guten Zweck zusammen. Dem Schirmherrn Peter Sebastian übergaben die Kameraden von der Rönneburger Freiwilligen Feuerwehr jetzt in der Wache der Feuerwehr Rönneburg, Küsterstieg 1, die gesammelte Spende mit einem symbolischen Scheck.

Kein Geld für Chancengleichheit?

20 Jahre Migrationsberatung beim DRK Harburg

■ HARBURG. „Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Einwanderungsland. Es ist auch Aufgabe des Harburger Roten Kreuzes, den zugewanderten Menschen eine Chance zu geben, sich in unsere Gesellschaft einzubringen“, erklärte Gerhard Weisschnur, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des DRK-Harburg beim Empfang zum 20-jährigen Jubiläum der DRK-Migrationsberatung.

von Peter K. Müntz

Die erfolgreiche Arbeit sei nicht zuletzt dem Engagement von Sozialarbeiterin Alice Wysinski zu verdanken, die jeden Tag dafür Sorge, „dass Migran-

ten sich in unserem Land zurechtfinden und durch Integration die Chancen erhalten, die jeder von Geburt



Gerhard Weisschnur: Zugewanderten Menschen eine Chance

Zugewanderten Menschen eine Chance



Britta True (li.) und Alice Wysinski; Harburg braucht Chancengleichheit

Fotos: eb

aus erlangt.“

Alice Wysinski berät beim DRK-Harburg seit zwanzig Jahren Zuwanderer nach ihrer Ankunft in Deutschland. „Am häufigsten beantworte ich Rückfragen zu Integrationskursen, sozialen Leistungen und zur schulischen beziehungsweise beruflichen Integration“, sagt Wysinski. Immer

wieder kämen auch Menschen mit Fragen zum Aufenthaltsrecht, zur Wohnsituation oder zum Gesundheitssystem zu ihr – und manchmal sind die Schicksale der Menschen ziemlich bedrückend: „Oft begegnen mir in meinem Arbeitsalltag Menschen, die eine qualifizierende Ausbildung in ihrer Heimat abgeschlossen haben, welche in Deutschland aber nicht anerkannt wird“, erzählt Wysinski weiter. „Aber wie sollen sich diese Menschen hier integrieren, wenn sie nicht einmal ihrem Beruf nachgehen können?“

Der Beratungsbedarf in Harburg ist groß – und ein vergleichbares Angebot von anderen Trägern gibt es nicht. Jährlich suchen etwa 500 Personen die DRK-Migrationsberatung auf. Insgesamt führt Wysinski rund drei Mal so viele Beratungsgespräche. Um der wachsenden Nachfrage nach Beratungsangeboten zu Ausbildung und Berufsorientierung gerecht werden zu können, entstand vor drei Jahren das Projekt Chancengleichheit.

700 Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren nahmen schon an den Freizeitaktivitäten des Projektes teil. Mit Hip-Hop- und Graffiti-Kursen, Filmprojekten, Exkursionen und Sportangeboten werden sie an Bildungs- und Berufsorientierungsangebote des DRK herangeführt. Zusätzlich leisten die Mitarbeiter Elternteil um so früh wie möglich positiven Einfluss auf die Bildungschancen der Kinder nehmen zu können.

Fortsetzung auf Seite 3

www.neuerruf.de



ab 179,- € mtl. Rate*

CITROËN C3 PICASSO

ab 12.400,- €

JETZT PROBE FAHREN.

DER NEUE CITROËN C3 PICASSO.
DIE SPACEBOX.



*Auf Basis des Verkaufspreises für den CITROËN C3 PICASSO VTI 95 ADVANCE (UVP € 14.900,- zzgl. Überführung und Zulassungskosten) unter Anrechnung der staatlichen Umweltprämie von € 2.500,- für die Verschrottung Ihres Altfahrzeugs, mindestens 9 Jahre alt und 1 Jahr auf Sie zugelassen. *Ein Car Credit-Angebot der CITROËN BANK für den CITROËN C3 PICASSO VTI 95 ADVANCE bei € 2500,- Anzahlung, 2,99% effekt. Jahreszins, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 35 Monatsraten à € 179,- und 1 Schlussrate von € 6.824,20 unter Anrechnung der staatlichen Umweltprämie. Privatkundenangebot gültig bis 30. 04. 2009. Kraftstoffverbrauch innerorts 9,2 l/100 km, außerorts 5,6 l/100 km, kombiniert 6,9 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 159 g/km (RL 80/1268/EWG). Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung.

Sprechen Sie uns auf unsere Vorführwagen an!
Über 2000 Gebrauchtwagen im Internet:
www.kruell.com

Tel.: 040/76601-161, Fax: 040/76601-166
hamzo.redzeppi@kruell.com

Krüll CI GmbH (A)

Harburg, Großmoorbogen 22



Laminat Kontor
hat die wahrscheinlich größte
Auswahl in Deutschland!

Frisch
eingetroffen...

Über 2.500m²
Sonderposten
aus Insolvenz!

Alloc - Elesgo - HARO
PARADOR - Meister
und einige mehr... (nur solange der Vorrat reicht!!!)

1.-Wahl
Radikal reduziert!!

Über 1.700 Laminat-Dekore / Varianten aus ganz Europa sind bei uns erhältlich!

www.Laminat-Kontor.de
Hamburg, Waidmannstr. 12
Neu Wulmstorf, Hauptstr. 67
Telefon: 040 - 32 52 79 18 + 040 - 70 38 27 27

Frühjahrs-Putz!
Autowäsche



Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:

Komplett-Wäsche
+ Titan-Wachs

inkl. Aktiv-Schaum, Heißwachs, Perlglanz,
Unterboden-Wäsche, Unterboden-Rostschutz, Felgen
inkl. Titan-Wachs

- Cabrio geeignet
- hochwertiges Polymer-Wachs
- Farbauffrischung für den Lack

~~19,-~~ nur € **10,-**

Gültig bis 11.04.2009
Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag geschlossen

Einlösbar: CleanCar Hamburg, Stader Straße 202

Platz 2 für den „Dialog“ Auszeichnung für Schülerzeitung der GS Harburg

■ (pm) **HARBURG.** Die Redaktion von „Dialog“, die Schülerzeitung der Gesamtschule Harburg, hatte sich im November vergangenen Jahres mit der damals aktuellen Ausgabe bei dem jährlichen Schülerzeitungswettbewerb beworben. „Wir waren sehr überrascht und natürlich hochofreut über die Auszeichnung“, so die Lehrerin Katinka Walter, die das Redaktionsteam seit diesem Jahr betreut. Welchen Platz der „Dialog“ belegen wurde, blieb bis ganz zuletzt geheim, so dass einige Schüler aus dem Redaktionsteam – Britta Adrians, Maya Lindholm, Sophie Ogan (alle VS), Ricarda Hospach, Merve Arman, Belgin Yelögrü (alle Jg. 9) – und Katinka Walter, einigermaßen aufgeregt zum Verlagshaus Gruner



Die Schulsenatorin Christa Goetsch überreichte Sophie Ogan und Britta Adrians die Urkunden.

und Jahr am Baumwoll führen, wo die Preisverleihung stattfand. Nach einigen Grußworten der Schulsena-

torin Christa Goetsch begann endlich die Preisverleihung.

Über 50 Schülerzeitungen aus allen Schulformen und aus ganz Hamburg waren eingereicht worden. Der „Dialog“ hat letztendlich den 2. Platz in der Kategorie „Gesamtschulen“ belegen können, „worauf wir natürlich mächtig stolz sind“, sagte Katinka Walter anschließend. Als Preis erhielt die Redaktion 300 Euro sowie ein einjähriges Zeitschriften-Abo von Gruner und Jahr. Auf einer der nächsten Redaktionssitzungen soll dann gemeinsam entschieden werden, „was wir mit dem Preisgeld machen wollen. Für uns alle steht fest, dass wir jetzt noch motivierter an der nächsten Ausgabe arbeiten wollen um im nächsten Jahr den Landessieg davonzutragen und dann eventuell auch auf Bundesebene erfolgreich zu sein.“



Das Dialog-Redaktionsteam strebt im nächsten Jahr die Teilnahme am Bundeswettbewerb an.

Hoher Besuch in Marmstorf

Peter Becker, ein Bäckermeister mit vielen Ehrenämtern

■ (gd) **MARMSTORF.** Recht entspannt und ungezwungen gab sich am 1. April der Jubilar Peter Becker (genau so wie man ihn kennt) als er seinen hohen Besuch, den Hamburger Oberbürgermeister Ole von Beust und Wirtschaftsminister Axel Gedaschko begrüßte. 50 Jahre Bäcker Becker, ein guter Grund für die Polit-Prominenz, den Weg nach Marmstorf anzutreten und dem vielseitigen Bäckermeister mit den vielen Ehrenämtern, seiner Gattin Elfie und dem ganzen Team zu gratulieren.

Von einer großen Jubiläumsfeier war in der Backstube nicht viel zu spüren, als sich von Beust und Gedaschko vom Firmeninhaber den Betrieb zeigen ließen. Überall wurde fleißig geschafft und gearbeitet und aus den Öfen strömte der verführerische Duft frischer Backwaren. Doch trotz



Kleine Kostproben gehören für Senator Axel Gedaschko und den Hamburger Oberbürgermeister Ole von Beust bei der Visite in der Backstube dazu. (re.) Wiebke Becker, Elfie Becker.

all dieser Betriebsamkeit gelang es den beiden Politikern, mit mehreren

Mitarbeitern des Unternehmens ein kurzes Gespräch zu führen und sich über deren Arbeit zu informieren. Und hier war schon zu spüren, dass es nicht allein nur die Loyalität zu ihrem Arbeitgeber ist, die die gute Stimmung in diesem Betrieb ausmacht, auch der Stolz, ein Teil des Teams bei Bäcker Becker zu sein und dieses runde Jubiläum mit begehen zu dürfen, war als eine von vielen Motivationen wiederholt den Worten der Befragten zu entnehmen.

„Bäcker Becker“ gilt als einer der Musterbetriebe seiner Branche und Zunft. Dies war den Worten des Oberbürgermeisters auch deutlich zu entnehmen, der das Unternehmen als „vorbildlich“ bezeichnete und in diesem Zusammenhang auch mehrfach auf die Leistungen und hervorragenden Erfolge in der Ausbildung von Lehrlingen hinwies. Es waren aber nicht die großen Gesten, die diesen Tag bestimmten, vielmehr die Bodenständigkeit, mit der Peter Becker und seine Familie diesen Betrieb nun schon seit vielen Jahren leiten.

Musikalisch gratulierte der Spielmanszug Marmstorf. Auch die Sportbegeisterten kamen an diesem Tag nicht zu kurz: Der HSV-Profi Bastian Reinhard war ebenso zu einer Signierstunde gekommen wie der Ex-HSV Profi Sergej Barbarez.



Locker und ungezwungen begrüßt der Firmeninhaber Peter Becker (li.) seine hohen Gäste Axel Gedaschko und Ole von Beust. Fotos: gd

Auch im Alter selbstständig

■ (pm) **HARBURG.** Am 6. April findet ab 15.30 Uhr in der Informationsstelle des Deutschen Roten Kreuzes, Harburger Rathausstraße 37, eine Veranstaltung zum Thema „Ambulante Pflege“ statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und unverbindlich.

Flohmarkt

■ (pm) **SINSTORF.** Das Schulsprecherteam der Haupt- und Realschule Sinstorf hat für den 18. April von 10.00 bis 14.00 Uhr einen Flohmarkt mit Tombola sowie Kaffee- und Kuchenverkauf geplant. Von den Einnahmen soll ein Fußballturnier für die gesamte Schule im Juni durchgeführt werden.

Goldene Konfirmation

■ (pm) **HARBURG.** Einen Festgottesdienst mit Goldener Konfirmation feiert die St. Trinitatis Gemeinde am Sonntag, 5. April ab 19.00 Uhr in der St. Johannis-Kirche. Nach dem Gottesdienst ist Zeit zum Austausch von Erinnerungen. Ein gemeinsames Mittagessen und Kaffeetrinken schließen sich an.

„Danke, Herbert“

Erinnerungskonzert an einen Vollblutmusiker

■ **HARBURG.** Marlies Kauschka, die Witwe von Herbert Kauschka, hatte befürchtet, auf den Karten für das Erinnerungskonzert an Herbert Kauschka sitzen zu bleiben. Aber am Sonntag stellte sich heraus, dass ihre Furcht unbegründet war:

von Peter K. Müntz

Das Orchester Herbert Kauschka hat unverändert zahlreiche Fans, selbst wenn die Ebert-Halle in Heimfeld nicht ausverkauft war. Auch ein erster warmer Frühlingstag hinderte die Freunde des Akkordeon-Orchesters nicht daran, Gäste dieses Konzerts zu sein, auch wenn der Mann, der diesem Orchester den Namen gegeben hat, nicht mehr unter uns weilt. Herbert Kauschka war am 22. September

musikalisch zu gedenken.

Dabei war Herbert Kauschka an diesem Nachmittag, wenn auch nicht leibhaftig, so doch dabei. Ein kleines Foto, beleuchtet von einer Kerze, im Foyer und ein überlebensgroßes Portrait links neben der Bühne ließen diesen 1926 geborenen Vollblutmusiker präsent sein. Ob er sich wohlwollend und begeistert aber auch kritisch auf eine Wolke gesetzt hat, „um uns zuzuhören“, fragte Jochen Wiegandt (der als des Gast des Konzerts plattdeutsche Lieder sowie Lieder von Richard Germer mitgebracht hatte), und bekam... keine Antwort. Was Herbert Kauschka vielleicht durch die Sphären gehört hat, dürfte ihm gefallen haben. Denn die Mitglieder des Orchesters, die es immer noch nicht fassen können, dass ihr Men-



Herbert Kauschka

ren als „Teufelsgeiger“ bezeichnet (er brillierte mit Brahms „Ungarischen Tänzen“). Seither hat Marcus Kauschka seine musikalischen Werdegang von Jahr zu Jahr ausgebaut. Kathrin Allwardt – vor 40 Jahren noch ein kleines Mädchen – erinnerte sich an die gemeinsamen Auftritte mit dem Vater, Erlebnisse die bis heute nachwirken.

Den Schlusspunkt unter dieses Konzert setzte Kathrin Allwardt mit dem bekannten Song „My Way“, nicht jedoch bevor das Orchester



Marcus Kauschka: Der Enkel von Herbert Kauschka tritt musikalisch in die Fußstapfen seines Großvaters.

vergangenen Jahres seinem Krebsleiden erlegen. Das Konzert, dessen Programm Kauschka bereits zusammengestellt hatte, sollte aber – das wäre auch sein Wunsch gewesen – nicht ausfallen. So fanden sich die Akteure auf Initiative von Marina Möhring, viele Jahre rechte Hand von Herbert Kauschka, am 29. März zusammen, um vereint in Frohsinn und Trauer, „ihres Herbert“

tor nicht mehr lebt, zeigten sich von ihrer besten Seite. Das Programm bestand aus einem Potpourri aus Kompositionen der europäischen Klassik, Liedern aus Opern, Operetten und Musicals sowie Kompositionen aus Herbert Kauschkas Feder.

Das Lebenswerk Kauschkas, der im Sudetenland geboren wurde und aus einer musikalischen Familie stammt, würdigte Rainer Bliedernicht, stellvertretender CDU-Fraktionsvorsitzender in der Bezirksversammlung Harburg. Auch er hatte mehr als nur einmal Kontakt zu Kauschka – als Mitglied des Schützenvereins Marmstorf. Herbert Kauschka hat viele Jahre die „Marmstorfer Sängerknaben“ auf ihre Auftritte vorbereitet.

Als Solisten traten an diesem Freitagstag die Tochter von Herbert Kauschka, Kathrin Allwardt (Gesang) und sein Enkel Markus Kauschka (Geige) auf. Ihn hatte der „Neue Ruf“ schon vor 15 Jah-



Marina Möhring



Kathrin Allwardt

mit großer Fingerakrobatik Herbert Kauschkas „Wappen von Hamburg“ intoniert hatte.

„Danke Herbert,“ sagte Martina Möhring – die gemeinsam mit Gunter Schulze-Berndt das Orchester dirigierte und zwischendurch selbst als Solistin auftrat – mit einem gerühmten Blick auf das Kauschka-Portrait.



„Das war Dein Leben“: Unter diesem Motto stand am Sonntag das 52. Konzert des Orchesters Herbert Kauschka. Fotos: Müntz

Extremfall mit Erfolg gemeistert

Katastrophenschutzübung an der Helios Mariahilf Klinik

■ **HARBURG.** Am 26. März ging gegen 18.35 Uhr in der Helios Mariahilf Klinik die Meldung mit den Worten „Übung, Übung“ über einen Busunfall ein. Die Zahl der Verletzten wurde auf insgesamt 54 Personen geschätzt, die umgehend in die umliegenden Krankenhäuser gebracht werden sollten. Im Mariahilf wurde mit 35 Verletzungsfällen gerechnet.

von Peter K. Müntz

Was sich so dramatisch anhörte, war zum Glück nur eine Übung.



In der Krankeneinsatzleitung – hier der Geschäftsführer Martin Rosebrock – liefen die Drähte heiß. Fotos: Silke Hein/BSG



Versorgung eines „Patienten“ im Schwerverletzten-Bereich: Dr. med. Bernhard Bürger.

die von der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz (BSG) durchgeführt und durch zahlreiche Beobachter begleitet. Mit Informationszetteln wurden die Patienten und Besucher der Klinik informiert und aufgeklärt. Ziel einer solchen Übung ist die Überprüfung und Optimierung der Handlungsabläufe und Maßnahmen des Krankenhauses außerhalb des Regelbetriebes.

Sofort nach Eingang der Meldung, so die Sprecherin des Krankenhauses, wurden die vorgeschriebenen Maßnahmen von den Mitarbeitern ergriffen. Ines Zahmel: „Diese sind für einen solchen Fall im Notfallplan für sogenannte interne und externe Schadenslagen genau festgelegt und gesetzlich gefordert.“ Zunächst wurde das Krisen-Reaktions-Team alarmiert. Dieses hat nach einer ersten Einschätzung der

Lage die Krankenhaus-Einsatzleitung einberufen. Das Gelände wurde abgesperrt um die freie Zufahrt für die Rettungskräfte zu gewährleisten. Darüber hinaus wurde eine Sichtungsstelle für die ankommenden Verletzten und zusätzliche Versorgungsräume eingerichtet und nicht im Dienst befindliche Mitarbeiter zur Unterstützung gerufen.

Der „Sichtungsarzt“ Mathias Seack, Chefarzt der Unfallchirurgie, nahm die ankommenden Verletzten in Empfang. Nach einer ersten Einschätzung wurden sie in die entsprechenden Behandlungsbereiche für Leicht-, Mittel- oder Schwerverletzte zugewiesen und sofort versorgt. Der Leitende Notarzt Dr. Sergej Wagner koordinierte als Mitglied der Krankenhaus-Einsatzleitung die Arbeit der Rettungskräfte und Mitarbeiter. Zur Krankenhaus-Einsatzleitung gehörten außerdem dem der

Geschäftsführer, der Ärztliche Direktor, die Pflegedienstleiterin, der Technische Leiter sowie Mitarbeiter der Verwaltung.

Für die Angehörigen wurde eine zentrale Anlauf- und Informationsstelle eingerichtet, in der sie von den Sozialarbeitern, Seelsorgerinnen und weiteren Mitarbeitern des Krankenhauses betreut wurden. Für telefonische Anfragen und Auskünfte war ein Bürgertelefon eingerichtet.

Die Einsatzkräften versorgten und behandelten insgesamt 35 verletzte Personen – allesamt verletzt aussehende, geschminkte Darsteller der Johanniter. Die überwiegende Zahl waren mittelschwer Verletzte und Leichtverletzte. Die Zahl der Schwerverletzten beschränkte sich auf fünf Personen.

Trotz zwei realer Notfälle, die im Verlauf eingeliefert wurden – einem Knochenbruch und einem Verdacht auf einen Herzinfarkt – konnte die Übung fortgesetzt und gegen 20.25 Uhr erfolgreich abgeschlossen werden, so eine erste Bilanz.

Nach erster Einschätzung der Beobachter, haben die Klinikmitarbeiter gute Arbeit geleistet. Der Mariahilf-Geschäftsführer Martin Rosebrock, sagte abschließend: „Durch Ihr organisiertes und qualifiziertes Handeln konnten wir diese schwierige Situation meistern.“

Rathauskonzert

■ (pm) **HARBURG.** Die Violin-Klasse von Professor Kolja Bracher an der Hochschule für Musik und Theater stellt sich am Mittwoch, 8. April im Rahmen des nächsten Harburger Rathauskonzertes vor. Beginn 20.00 Uhr. Eintrittskarten 10 Euro.

Konzert

■ (pm) **HARBURG.** Zum Konzert zur „Todesstunde Jesu“ lädt die Lutherkirchen-Gemeinde, Kirchenhang 21, am 10. April (Karfreitag) ein. Ab 15.00 Uhr stehen Werke von Nicolaus Bruhns, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, und Arvo Pärt auf dem Programm. Als Solisten spielen Edyta Müller und Michael Thom (Orgel).

Ostern im Freilichtmuseum

■ (pm) **EHESTORF.** Ostern ist das bedeutendste Fest in der christlichen Welt – gefeiert wird es mit einigen Aktionen auch im Freilichtmuseum am Kiekeberg. Schon Donnerstag, 2. April können die Kinder Osterhasen backen; am Sonntag, 5. April lädt ein Schleckermarkt mit ausgewählten Süßigkeiten zur Vorbereitung des Osterfestes ein und am Donnerstag, 9. April dekorieren die Kinder am Nachmittag Osterkörbe, ehe am Montag, 13. April das Ostervergnügen folgt.

Der Ruf des Goldes

Juwelier am Sand: Für Brautpaare ein brillantes Geschenk

■ (gd) **HARBURG.** Die Augen der Kundschaft strahlen mit den Schmuckstücken in den Vitrinen um die Wette. Der Juwelier am Rathaus, Moses Licht bietet wirklich den schönsten Schmuck in Gold und Silber, so dass es einem das Herz höher schlagen lässt. Besonders in den nächsten Wochen rechnet der tüchtige Geschäftsmann mit vielen Brautpaaren, die sich bei ihm ihre Trauringe aussuchen werden. Für sie hält er deshalb auch eine besondere Überraschung bereit, denn gratis, quasi als Hochzeitsgeschenk, gibt es von ihm die Gravur und einen passenden Brillanten kostenlos dazu.

Was in den Vitrinen und Auslagen des Juweliersgeschäftes in der Harburger Rathausstraße glänzt und glitzert, ist Gold- und Silberschmuck in hochwertiger Qualität von international bekannten Herstellern. Aber auch den Individualisten kann vom Juwelier am Rathaus geholfen werden. „Wir fertigen auf Wunsch sogar Schmuckstücke in echter Handarbeit nach den Entwürfen unserer Kunden“ erklärt Moses Licht, der nun seit rund fünf Jahren als Inhaber des Juweliersgeschäftes führt.

Es gibt in dem Juweliersgeschäft mit der grünen Fassade aber noch eine andere Möglichkeit, dem Ruf des Goldes zu folgen. Zu fairen Konditionen kauft der Juwelier auch Altgold (Zahngold, Münzen und



Juwelier Moses Licht hält für jedes Brautpaar die schönsten Trauringe bereit. Foto: gd

Bruchgold) an. Selbst das alte Silberbesteck aus Großmutter's Hinterlassenschaft findet mit Moses Licht noch einen interessierten Abnehmer.

Juwelier am Rathaus
Harburger Rathausstraße 41
21073 Hamburg
Tel.: (040) 766 44 56
Fax: (040) 76 75 26 39

Die süßen Seiten des Lebens

■ (pm) **HARBURG.** Einmal im Jahr dreht sich im Freilichtmuseum am Kiekeberg alles um die süßen Seiten des Lebens: Kuchen, Torten, Marzipan, Bonbons und Schokolade genießen beim Schleckermarkt am Sonntag, 5. April, von 10.00 bis 18.00 Uhr ungeteilte Aufmerksamkeit.

Die Angebotspalette ist breit gefächert. Zahlreiche Aussteller führen altes Handwerk vor und natürlich darf an den Ständen genascht werden.

Ein spannendes Rahmenprogramm rundet das Angebot ab: Kinder können bei einem Sinnesparcours die Geschmacksvielfalt erkunden, sich in der Herstellung von Salbeibonbons üben oder Figuren aus zuvor selbst hergestelltem Marzipan kreieren. Für Erwachsene gibt es Informationen und Vorträge zur Geschichte und Bedeutung von Aromen und Gewürzen und ein Bonbonkocher gibt Einblick in sein traditionsreiches Handwerk. Für stimmungsvolle Live-Musik sorgt die Uncle George's Jazzband.

Eine besondere Attraktion ist der aktuelle Guinness-Buch-Rekordhalter im Zuckertütensammeln: Ralf Schröder präsentiert beim Schleckermarkt eine außergewöhnliche Zusammensetzung seiner beeindruckenden Sammlung.

Jeder Hobbybäcker kann sich an diesem Tag mit einem selbstgebackenen Kuchen oder einer Torte einer fachkundigen Jury stellen. Dem Sieger winkt ein attraktiver Preis aus dem Museumsladen. Der Wettbewerb beginnt um 12.00 Uhr. Anschließend werden die Kuchen verkauft. Der Erlös kommt dem Wohnheim Wennerstorf zugute. Jeder Teilnehmer am Kuchenwettbewerb erhält freien Eintritt zum Schleckermarkt! Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 79 01 76-30 oder per E-Mail an soltau@kiekebergmuseum.de ist notwendig.

Kinderflohmarkt

■ (pm) **HARBURG.** Auf dem Außengelände der DRK-Kita Villa Kunterbunt, Vogteistraße 23, findet am Samstag, 25. April von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr ein Kinderflohmarkt statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Um 11.00 Uhr gibt es ein Kaspertheater, der Eintritt beträgt zwei Euro.

Stände können jetzt unter der Rufnummer 763 78 59 angemeldet werden. Die Standgebühr beträgt fünf Euro.

60 Jahre KPD in Harburg

■ (pm) **HARBURG.** Zum 90. Gründungstag der ersten KPD-Gruppe in Harburg am 5. April 1919 veranstaltet die DKP Harburg am Sonntag, 5. April ab 16.00 Uhr im Mieterpavillon Heimfeld, Friedrich-Naumann-Straße 7, eine Autorenlesung. Der Harburger Buchautor und Historiker Christian Gotthardt liest aus seinem neuestem Buch „Die radikale Linke als Massenbewegung – Kommunisten in Harburg und Wilhelmsburg 1918 – 1933.“

Am 5. April 1919 entstand in einer Wilstorfer Gaststätte die Ortsgruppe Harburg der KPD. Von der wechselvollen Geschichte der Harburger KPD 1919 bis 1933 handelt Christian Gotthardts Buch. Der Eintritt ist kostenlos.

Kein Geld für Chancengleichheit?

20 Jahre Migrationsberatung beim DRK Harburg

Fortsetzung von Seite 1

Regelmäßig finden Elternseminare in Kooperation mit Schulen beispielsweise der Schule Maretstraße und Grumbrechtstraße statt. Bei diesen Seminaren werden nicht nur Förderungsmöglichkeiten der Kinder thematisiert, sondern auch alltagstaugliche Tipps zum Beispiel zur Benutzung von Bücherhaltern gegeben. „Die Zusammenarbeit mit den Familien ist eine wichtige Komponente unserer Arbeit: Sie sind die Experten in der Erziehung der Kinder und müssen deswegen auch in deren Förderung eingebunden werden“, sagt Britta True, Leiterin der Abteilung Soziale Dienste des DRK-Harburg. Mit seinen Angeboten erreicht das Projekt Chancengleichheit Harburger Jugendliche mit Migrations-

hintergrund, die erst seit wenigen Monaten in Deutschland sind und Unterstützung brauchen – beispielsweise in der Schule Bunatwiete, wo mit der neuen Vorbereitungsklasse im Mai wieder ein Filmprojekt in Zusammenarbeit mit der Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. durchgeführt wird. Das Fachamt Sozialraummanagement des Bezirksamtes Harburg bezuschusste diese Aktion mit 1.600 Euro.

Mitte September läuft die Finanzierung von Chancengleichheit aus, wenn nicht eine Anschlussfinanzierung gefunden wird. „Wir hoffen, dass wir bis zum Herbst noch Sponsoren finden, denn dieses Projekt liegt uns sehr am Herzen“, sagt Britta True, Leiterin der Sozialen Dienste des DRK-Harburg. „Harburg braucht Chancengleichheit!“

Mit Messer bedroht

Drei Frauen waren angeblich „zu laut“

■ (pm) **HARBURG.** Am 29. März gegen 21.30 Uhr wurden drei Frauen (26/31/47 Jahre alt) durch einen alkoholisierten Harburger in einer S-Bahn der Linie S 3 beleidigt und am Harburger Bahnhof mit einem Messer bedroht. Der Beschuldigte (34) konnte noch am Bahnhof gestellt werden. Der 34-jährige Harburger fühlte sich durch eine Unterhaltung

der drei Frauen in der S-Bahn auf der Fahrt vom Hauptbahnhof nach Harburg gestört. Der Beschuldigte forderte die Frauen daraufhin lautstark auf die Unterhaltung leiser fortzuführen. Nach Verlassen der S-Bahn am Haltepunkt Harburg spuckte der 34-Jährige vor den Frauen aus Harburg und Stade auf den Boden und bedrohte sie anschließend.

Wat is 'n PC?
Da stelle mer uns mal ganz dumme!

Frühjahrsputz auch für Ihren PC!?
Gönnen Sie Ihrem Windows-PC die maximale Sicherheit. Sicherheitsanalyse, -beratung und -aktualisierung für das Internet zum Frühjahrsputz-Pauschalpreis von 39,- €

Uwe Lahmer  Rufen Sie mich an:
Hanhoopsfeld 15  040/ 78 89 08 60
21079 Hamburg

ZAHNGOLD & ALTGOLD
BARANKAUF GOLD & SILBER

Goldschmied-Beratung gratis.

WIR KAUFEN:
Zahngold (auch mit Zähnen),
Münzen, Besteck, Schmuck,
Omaschmuck, Schmuckteile,
Silber, Platin.

Der Goldschmied ist da! Nur vom 06. bis 08. April

Ihre autorisierte Goldverwertungs-Agentur:
Glöckners Shop und Klöntreff
Bahnhofstr.15, 21629 Neu Wulmstorf

i.A. Deutsche GVG® Goldverwertungs-Gesellschaft

Die Mutter aller Geschenke.



Die CinemaxX Geschenkbox:

- 2 Kino-Gutscheine
- 2 Softdrink-Gutscheine
- 2 Popcorn-Gutscheine

In jedem CinemaxX oder unter www.cinemaxx.de/shop

Oder gleich die Kino-Flatrate schenken!



GROSSER SPIELZEUGMARKT
Ankauf - Verkauf - Tausch
Stofftiere - Figuren u.a.
Modellisenbahnen - Modellautos - Blechspielzeug
So., den 05. April 2009 von 11-16 Uhr
Bürgerhaus - Wilhelmsburg
Mengestraße 20, 21107 Hamburg
Info: Th. Ehlers, 04321/390046 od. 0173/9850144

Hier

könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere
Anzeigenpreise an.
(040) 70 10 17-0



Reha-Zentrum Harburg

Tagesklinik für ambulante Rehabilitation
Medizinische Trainingstherapie • Krankengymnastik
Physikalische Therapie und weitere Behandlungsformen

Das Team vom Reha-Zentrum Harburg wünscht allen Patienten und Kunden ein frohes Osterfest.



Sind Sie noch auf der Suche nach einem passenden Osterpräsent? Verschenken Sie doch 15 Minuten Tiefenentspannung auf unserem neuen Hydro Jet von Wellysystem oder unsere neuartige Lasertherapie mit Tiefenwirkung!

Sprechen Sie uns an, wir gestalten gerne Ihren individuellen Gutschein.

Sand 18-22 • 21073 Hamburg
Telefon (040) 766 55 06 • Fax (040) 766 65 24
www.reha-harburg.de



Kroatische Adria

Leserreise vom 29.04. bis 10.05.2009

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Frühstück auf der Hinfahrt im Bus
- 2 Zwischenübernachtungen im guten Mittelklasse-Hotel im bayerischen Raum inkl. Halbpension
- 9 Übernachtungen im 4-Sterne Komfort Hotel Excelsior in Lovran und hier im Rahmen der Halbpension:
- 9x Frühstücksbuffet
- 8x Abendessen als 3-Gang-Menü oder kalt-warmes Buffet
- 1x Gala Abend mit Aperitif
- Alle Zimmer mit Seeblick zur Meereseite
- Willkommensgetränk im Hotel Excelsior in Lovran
- Kurtaxe und Anmeldegebühren
- Programmpunkte wie beschrieben vorbehaltlich der Reihenfolge inkl. Rundfahrten und Leistungen laut Ausschreibung
- Gruppenreiserücktrittskostenversicherung

Programmänderungen möglich. Nicht benannte Eintritte sind nicht im Reisepreis enthalten.
Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich!

Preis pro Person im Doppelzimmer **€ 898,-**
Einzelzimmerzuschlag **€ 154,-**

Abfahrt: 07.15 Uhr Bahnhof Harburg
Anmeldung: Der Neue Ruf
Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg
Tel. 040/70 10 17-0, Fax 040/702 50 14
E-Mail: leserreise@neueruf.de

Bei Anmeldung wird um eine Anzahlung von € 100,- gebeten. Die Restzahlung hat spätestens 30 Tage vor Reisebeginn zu erfolgen.

Veranstalter:

K.D.E.-Reisen GmbH
Winsener Straße 172
21077 Hamburg

Buchung über:



Wohnortnahe Rehabilitation

Neuartige Behandlungsformen im Gespräch

■ (gd) **HARBURG.** Seit 2002 in den Räumlichkeiten am Sand, bietet das ambulante Rehabilitationszentrum in Harburg den Patienten die Möglichkeit einer wohnortnahen ambulanten Rehabilitation. Der Schwerpunkt liegt dabei vor allem auf der Versorgung von Patienten mit Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates. Im Rahmen der Rehabilitation bieten das Zentrum den Patienten umfassende Therapiemöglichkeiten wie beispielsweise Krankengymnastik/Physiotherapie, physikalische Therapie, medizinische Trainingstherapie, Bewegungsbäder, psychologische Begleitung, Ergotherapie, Sozialberatung und Ernährungsberatung. Ergänzt wird das umfangreiche Angebot durch die Behandlung von

Heilmittelverordnungen über alle Kostenträger, Verordnungen über die Berufsgenossenschaften und die privaten Krankenversicherungen (EAP), ebenso wie das medizinische Fitnesskonzept Hamburg-Vital. Neu sind auch die besonderen Behandlungsformen mit Lasertherapie, Meditaping und Tiefenentspannung auf dem Hydro-Jet. Zu diesem Thema gibt es auch unter telefonisch (040) 766 55 06 weitere Informationen.

Reha-Zentrum Harburg GmbH
Sand 18-22,
21073 Hamburg
Tel.: (040) 766 55 06
Fax: (040) 766 65 24
e-Mail: info@reha-harburg.de
www.damp.de



Modern gestaltete Räume und moderne Therapien verhelfen zur schnelleren Genesung **Foto: ein**

Barkassen-Meyer's Osterfeuerfahrt

■ (Is) **HAMBURG.** Am Osterwochenende werden wieder Osterfeuer an der Elbe brennen. Dieses Schauspiel kann am Samstag, 11. April bestaunt und bewundert werden. Mit Barkassen-Meyer gibt es die „Osterfeuerfahrt“. Elbabwärts führt der Törn am Blankenese vorbei bis Wittenbergen Strand und zurück. Tausende Schaulustige säumen die Uferstrände der Unterelbe, wenn kleine bis haushohe „Scheiterhaufen“ in lodernen Flammen stehen, und die Elbanlieger den Winter verbrennen. An Bord sorgt Fiets mit seinem Schifferklavier für gute Stimmung. Der Einstieg aufs Schiff ist um 18.30 Uhr an den Hamburger Landungsbrücken, Brücke 2 und 6. In See gestochen wird von 19.30 bis 22.30 Uhr. Um 23.00 Uhr ist das Ganze vorbei. Und alles zu einem Preis von 25 Euro pro Person. Weitere Informationen gibt es unter www.barkassen-meyer.de.

Sicherheit im Alter

■ (pm) **HARBURG.** Am Donnerstag, 16. April informieren der „Bürger-nahe Beamte“ Jörg-Dieter Mrosek und sein Kollege Peter Petzinna ab 16.00 Uhr in den Räumen des SeniorPartners Diakonie, Sand 33 (das kleine Ladenlokal auf der Galerie neben der Damian-Apotheke) über das Thema „Sicherheit im Alter“. In dieser Veranstaltung auf Einladung des SeniorPartners Diakonie geht es um das Verhalten an der Wohnungstür, bei Kaffeefahrten, den „Enkeltrick“ und andere Varianten des Trickdiebstahls, aber auch um die Sicherheit bei Nachbarschaftshilfe. Die Polizei wird dazu ein kurzes Video zeigen und steht dann für Fragen zur Verfügung. Wegen der begrenzten Platzzahl ist eine Anmeldung bis zum 14. April unter der Telefonnummer 63 67 17 43 notwendig.

Volle Fahrt voraus

Saisoneroöffnung am „Biergarten zum Anleger“



Markus Schreiber hatte alles im Griff.

Foto: ein

■ (Is) **WILHELMSBURG.** Endlich ist er da, der Frühling – und er kommt mit großen Schritten. Das heißt aber auch, die Biergartensaison wird eröffnet. So geschehen am Wilhelmsburger Biergarten „Zum Anleger“ im Vogelhüttendeich 123. Und genau wie im vergangenen Jahr kooperiert die Familie Dreschaj mit der Bergedorfer Schifffahrtslinie. Und beide warten mit einer neuen Sensation auf. Nachdem im letzten Jahr die 20 Rundfahrten mit der Barkasse „Lütt-Elv“ von und bis Wilhelmsburg so gut angenommen wurden, wird in diesem Jahr das Angebot erweitert. „Quiddje“, das einzige Cabrioschiff im Hamburger Hafen,

kommt nun auch auf die Elbinsel und wird, mit einem einzigartigen Rundumblick, regelmäßige Rundfahrten durch die vielen schönen Wasserwege der Elbinsel unternehmen. Und durch die besondere Bauweise, ist es möglich, auch durch Kanäle zu schippern, die bisher noch kein anderes Schiff gesehen haben.

Ein tolles Angebot – und so ließ es sich auch Bezirksamtsleiter Markus Schreiber nicht nehmen und kam zur offiziellen Eröffnung und Vorstellung. Er griff außerdem gleich zum Steuer auf der Quiddje und hatte das Ruder voll im Griff – natürlich nur am Anleger.

Quer durch den Jazz

Ulita Knaus tritt wieder im „Stellwerk“ auf

■ (pm) **HARBURG.** Die Konzertreihe „Jazz in Hamburg – quer durch die Stadt und quer durch den Jazz“ kommt am 17. April auf der 7. Etappe wieder in den Jazzclub im Stellwerk im Harburger Bahnhof. Schon zwei Tage nach diesem Konzert wird Ulita Knaus in der Bucerius Law School der Hamburger Jazzpreis 2009 von der Dr. E.A.Langner-Stiftung in Höhe von 10.000 Euro vergeben werden. Und noch eine Besonderheit: Ulita Knaus ist Mitgründerin des Fördervereins Jazzclub Hamburg e.V., der heute Trägerverein des Jazzclubs im Stellwerk ist. Sie sang beim ersten Jazzkonzert im Stellwerk überhaupt: am 15. September 2005 mit dem Jazz HausOrchestra Hamburgs. Ulita Knaus wird nun am 17. April im Duo mit der Gitarristin Sandra Hempel auftreten. „In dieser kleinen Besetzung Musik zu machen, bringt ganz andere Möglichkeiten mit sich. Es ist aber auch eine große Herausforderung, weil man permanent auf einander eingehen muss. Die Verantwortung für das Gelingen der Arrangements trägt man nur zu zweit und nicht wie in einer Band zu viert oder fünft“, sagt Ulita Knaus. Und: „Die Aufmerk-

samkeit im Publikum ist viel größer als sonst. Alle sind gespannt und konzentriert. Jeder Moment zählt.“



Ulita Knaus

Beginn 21.00 Uhr. Tickets gibt es im Vorverkauf für 12 Euro unter der Telefonnummer 30 30 98 98 oder unter kontakt@stellwerk-hamburg.de. An der Abendkasse kosten die Karten 15 Euro.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

— ohne Gewähr —

April 2009

Sa 04 U 2/1 Mi 08 J 2/1
So 05 E 1/2 Do 09 M 1/2
Mo 06 X 1/2 Fr 10 K 1/2
Di 07 B 1/2 Sa 11 Y 2/1

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

- A1 Markt Apotheke Neugraben – Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0
- A2 Eißendorfer Apotheke Eißendorfer Str. 70a Ruf 77 62 36
- A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92
- B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 700 15 20
- B2 Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 88 / Weusthoffstr., Ruf 790 63 00
- C1 Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Ruf 742 18 20
- C1 Vering-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 37, Ruf 75 76 63
- C2 Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40
- D1 Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg) Georg-Wilhelm-Str. 28, Ruf 75 73 22
- D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63
- E2 Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08
- E1 Apotheke Marmstorf Marmstorf Weg 139 a, Ruf 760 39 66
- F1 Bahnhofs-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgsw.) Korallusstr. 1b, Ruf 754 34 60
- F1 Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 150, Ruf 75 89 25
- F2 Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21
- G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99

- G2 Mavi-Apotheke (Whbg./Kirchdorf) Kirchdorfer Damm 3, Ruf 754 64 74
- H1 Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91
- H1 Bahnhof-Apotheke Veddel (Veddel) Wilhelmsburger Platz 13, Ruf 78 31 13
- H2 Sachsenhaus-Apotheke (Harburg) Bremer Straße 76, Ruf 77 32 76
- J1 Schäfer-Apotheke (Harburg) Harb. Rathausstr. 37, Ruf 767 93 00
- K2 Stiepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Stiepenweg 41, Ruf 702 087-0
- K1 Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09
- L1 Fischbeker Apotheke (Fischbek) Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83
- L2 Stern-Apotheke (Harburg) Mehringweg 2, Ruf 790 61 89
- M1 Deich-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 8, Ruf 742 17 10
- M1 Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20
- M2 Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Ruf 763 31 31
- N1 Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29
- N2 Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30
- O1 Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 34, Ruf 77 66 00 14 od. 75 75 55
- O2 City-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30
- P1 Lavendel Apotheke (Harburg) Hainholzweg 67, Ruf 7 9144812
- P2 Markt-Apotheke (Am Harburger Ring) Hörlertwiete 5, Ruf 77 61 10

- Q1 Mohren-Apotheke (Harburg) Tivolieweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24
- Q2 Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehrstr. 22, Ruf 702 07 30
- Q2 Menge-Apotheke (Wilhelmsburg) Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Ruf 753 42 40
- R1 Deich-Apotheke (Georgswerder) Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93
- R2 Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47
- S1 Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Ehn 3, Ruf 701 86 82
- S2 Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65
- T1 Isis-Apotheke (Harburg) Moorstraße 11, Ruf 765 03 33
- T2 Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08
- U1 Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgsw.) Krieterstr. 30/Ärztelhaus, Ruf 754 01 01 od. 754 03 03
- U2 Apotheke im Phoenix-Center (Harburg) Hannoverstraße 86, Ruf 30 08 86 96
- W1 Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24Y
- W2 SEZ-Apotheke Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021
- X1 VitaAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf) Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64
- X2 Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Ruf 766 213 60
- Y1 EKZ Wilhelmsb., Apoth. (Wilhelmsburg/Georgsw.) Wilhelms-Strauß-Weg 10, Ruf 754 11 11
- Y2 Berg-Apotheke (Harburg) Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91
- Z2 Schloßmühlen-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62
- Z1 Niedersachsenh.Ap (Heimfeld) Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg, Nöldekestr. 42 86-5 45 10
- Polizei Harburg, Knoopstr. . 42 86-5 46 10
- Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
- Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
- Polizei Wilhelmsburg 42 86-5 44 10
- Notruf 110
- Feuer 112
- Rettungsdienst, 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
- Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes 1 92 19
- Krankenhaus-Bettennachweis. 1 97 21
- Zahnärztlicher Notdienst sonnabends und sonntags .01 80-5 05 05 18
- Augenärztlicher Notdienst sonnabends und sonntags 10-12 Uhr
- Ärztlicher Notdienst 22 80 22

OSTERN ...wo der Hase läuft.

Ostern im Wildpark

Wohnt der Osterhase im Wildpark?



Der Osterhase kommt auch in den Wildpark Schwarze Berge.

■ (pm) VAHRENDORF. Es ist endlich Frühling! Grund genug, den ersten schönen Wildpark-Spaziergang im Jahr zu planen. Am besten gleich zu Ostern, denn hier erwarten den Besucher wieder einige Überraschungen:

Am Donnerstag vor Ostern bietet das Natur-Erlebnis-Zentrum ab 11.00 Uhr und ab 14.30 Uhr das Osterhasenquiz an! Unter dem Motto „Wohnt der Osterhase im Wildpark?“ werden die wichtigsten Fragen rund um Ostern und den Hasen geklärt. Eine Anmeldung

hierfür ist unter der Telefonnummer 819 77 47 0 erforderlich.

Ostersonntag und Ostermontag bietet der Wildpark wieder das besonders bei Familien mit Kindern beliebte Ostereierzählen an. Dafür werden in den Gehegen große Ostereier „versteckt“. Wer dem Personal am Ausgang die richtige Anzahl der Eier mitteilt, dem winkt eine kleine Überraschung. Außerdem nimmt jeder Teilnehmer automatisch an einer schönen Osterverlosung teil. Zu gewinnen gibt's Jahreskarten für den Wildpark!

Anzeige

Osterfreuden bei Hagenbeck

Überraschungen für kleine und große Besucher

■ (pm) HAMBURG. Die Sonne ist zurück, bei Hagenbeck sprießt das Leben. Pünktlich zum Osterfest strahlen Tulpen in allen Farben mit gelben Forsythien und Narzissen um die Wette. Die farbenfrohe Blütenpracht hüllt den Park in ein Kleid aus frischem Grün und bunten Knospen und macht einen Spaziergang durch den Tierpark zu einem besonderen Erlebnis für alle Sinne.

Die mehr als 1.850 Tiere genießen den Frühling. Die Elefanten knabbern an frischen Zweigen, die Tiger und Löwen lassen sich die Sonne auf den Pelz scheinen, Kronenkränze und Pfäue stolzieren balzend durch den Park. Bei zahlreichen Tieren gibt es jetzt zauberhaften Nachwuchs zu entdecken. Die Tierkinder erkunden neugierig die frühlinggrünen Gehege. Überall im Park finden wieder Schauaufführungen und Tier-Vorstellungen statt. Die großen Rosapelikane zeigen

ihre Flugkünste über dem Japan-Teich. Eine besondere Attraktion bei Hagenbeck ist auch das Füttern der Asiatischen Elefanten.

Auch für kleine Gaumenfreuden der Tierpark-Gäste ist gesorgt. Am Ostersonntag und Ostermontag kommt der Osterhase zu Hagenbeck und verteilt süße Überraschungen an kleine und große Besucher. Die zahlreichen Kioske des Parks locken mit Eis, Snacks und Erfrischungen, die Besucher des Restaurants Flamingo-Lodge genießen einen wunderbaren Blick auf das Afrika-Panorama. Im Tierpark Hagenbeck kommen auch die kleinen Gäste voll auf ihre Kosten. Vielseitige Kletter- und Versteckmöglichkeiten sowie das Western-Fort lassen den großen Spielplatz zu einem Abenteuer werden. Ob für Singles, Paare oder die ganze Familie – ein Oster-Besuch im Tierpark Hagenbeck ist ein spannendes Erlebnis!



Tiger: Auch die geschmeidigen Wildkatzen schmusen unter den ersten wärmenden Sonnenstrahlen.

Anzeige

Jetzt neu!
Große
Bärenanlage

Natur nah erleben...

Wildpark Schwarze Berge

3 Min. von der A7, Abf. HH-Marmstorf, HVV-Bus 340 ab Bf. Hamburg o Neugraben, Tel. 0401817474

Hagenbeck

Zeit für Entdeckungen

365 erlebnisreiche Tage – mit einer Jahreskarte zu Ostern

Jahreskarte Tierpark: Erwachsene 80 €, Kinder* 45 €
 Jahreskarte Tropen-Aquarium: Erwachsene 65 €, Kinder* 40 €
 Jahreskarte Kombi: Erwachsene 130 €, Kinder* 80 € * 4-16 Jahre

Verkauf im Gäste-Service, Mo.-So., 10-16 Uhr oder im Internet als Geschenkgutschein erhältlich unter www.hagenbeck.de. Weitere Infos telefonisch unter: (040) 53 00 33-0.

Gültig für 1 Jahr ab Ausstellungsdatum.

Hagenbeck

Tiere. Park. Kultur.

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:
Der Neue Ruf
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
redaktion@neueruf.de

„Wir sind stolz auf Sie“

Sparkasse Harburg-Buxtehude unterstützt Weiterbildung junger Mitarbeiter

■ HARBURG. Sie haben auf Freizeit verzichtet, gepaukt, gezittert und bestanden. Achtzehn junge Mitarbeiter der Sparkasse Harburg-Buxtehude bewiesen Fleiß, Intelligenz und Durchhaltevermögen und legen damit den Grundstein für den nächsten Schritt auf der Karriereleiter.

Die frisch gebackenen Sparkassenfachwirte, Bankkaufleute, Sparkassenbetriebswirte, Individualkundenberater und eine Diplom-Kauffrau zeigten, wie breit die Palette der Weiterbildungsmöglichkeiten im Bankenbereich ist und freuten sich, dass ihre Leistungen bei der Sparkasse entsprechend gewürdigt werden. „Wir sind stolz auf Sie und freuen uns darauf, in Zukunft mit Ihnen zusammen zu arbeiten“,

erklärte Gerhard Oestreich, Vorstandsmitglied der Sparkasse Harburg-Buxtehude bei der gemeinsamen Feierstunde. „Wir brauchen Leute, die sich auf den Weg machen. Dabei ist die Prüfung zwar wichtig, aber entscheidend ist es, das Gelehrte später in die Praxis umzusetzen“, so Oestreich. Gemeinsam mit Andreas Steinke, Leiter der Abteilung Personalentwicklung, unterstrich er noch einmal die Bedeutung dieser Leistungen. Ihre Ausbildung zum Bankkaufmann bzw. Bankkauffrau konnten Mahmud Dib und Kathrin Rieck erfolgreich abschließen. Sie werden nach der Ausbildung weiterhin bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude beschäftigt sein. Die Fachwirte-Prüfung bestanden Sonja Jans,

Thomas Mattis, Tim Beckmann, Birgit Lenz, Mareen Kacan, Silke Reppenhagen, Sandra Hartmann, Jessica Ursic, Niclas Kaufmann und Stefanie Busch. Den Entwicklungsweg zur Individualkundenbetreuerin absolvierten Melanie Ebel, Anette Fechner und Sandra Quast, die außerdem noch ihre Prüfung zur Bankfachwirtin bestand. Vor der Sparkassenakademie Niedersachsen in Hannover schlossen Jessica Bahr und Randy Bülow ihr Trainee- und Studienprogramm mit der Prüfung zur Sparkassenbetriebswirtin erfolgreich ab. Julia Eberhardt, die diese Prüfung vor einem Jahr absolvierte, studierte danach noch zwei Semester an der Fachhochschule Hannover und beendete dieses Studium als Diplom-Kauffrau.



Gerhard Oestreich (li.) und Andreas Steinke (r.): Wir brauchen Leute, die sich auf den Weg machen. Sie feierten mit den Lehrgangabsolventen der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Foto: Müntz

Worklife in Harburg

■ (pm) HARBURG. Worklife gibt Tipps und Tricks für den Wiedereinstieg von Eltern und macht am Mittwoch, 15. April mit der Worklife Tour 2009 in Harburg halt. Andrea Rauch von der Worklife Koordinierungsstelle „Familie und Beruf“ berät von 10.00 bis 11.30 Uhr interessierte Mütter und Väter im Channel Hamburg, Harburger Schloßstraße 6-12, zu dem Thema „Fit für den beruflichen Wiedereinstieg: Tipps und Tricks für die Bewerbung“. Der Vortrag mit anschließender Beratung ist kostenlos. Die Bewerbungsunterlagen können für einen ersten Check mitgebracht werden. Unternehmen werden von Worklife bei der Umsetzung von familienfreundlichen Maßnahmen unterstützt.

In diesem Moment... erkennen Sie, wie werbewirksam auch eine kleine Anzeigenfläche sein kann. Rufen Sie uns an, wir finden ein Plätzchen.
Der Neue Ruf • 70 10 17-0

Berlin, Potsdam, Spreewald

4-tägige Reise

Erleben Sie mit Thies Bustouristik einzigartige Reisen. Mit unseren komfortablen, klimatisierten Reisebussen, die auf dem aktuellsten Sicherheitsstand sind, reisen Sie entspannt und kommen erholt am Urlaubsort an.

Leistungen:
 4 Tage
 • Fahrt im 4* Komfortbus
 • Fahrer und Bus sind vor Ort dabei
 • 3 Übernachtungen mit Frühstück
 • Je ca. 3-stündige Stadtführung in Berlin und Potsdam
 • Kahnfahrt durch den Spreewald
 • Mittagessen in einem Restaurant im Spreewald
 • Taxi Gutschein
 • Begrüßungssekt & Frühstückspaket

Termine:
 06.07. bis 09.07.09
 24.08. bis 27.08.09

Buchungsnummer:
 2830607
 2832408

Arrangements pro Person:
 Im Doppelzimmer € 389,-
 Im Einzelzimmer € 469,-

Sie erreichen uns während unserer Geschäftszeiten montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Veranstalter und Buchung über:
 Thies Bustouristik GmbH
 Georgswerder Bogen 4
 21109 Hamburg
 Telefon 040/754 00 66

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Baugeschäft
Frank Gruber Meisterbetrieb

- Maurer- u. Betonarbeiten • An- u. Umbauten
- Fliesen & Fußböden • Fassaden- u. Balkonsanierung
- Pflasterarbeiten • Fenster u. Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- u. Feuchtigkeitsschäden
- Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen & innen
- Angebotserstellung u. Kostenermittlung uvm.

Otto-Wiegers-Weg 18 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 040/70 97 02 81 · Mobil 0175/407 42 51
(gerne auch abends und am Wochenende)

Carports

Seit 1980 individuell nach Maß

▲ **BECKERT**
HARTHÖLZER-CARPORTS

KVH-Fichte, Eiche, Douglasie/Lärche, BSH-Leimholz
www.beckert-carports.de • ☎ 040/607 25 48

Computer

THALOS Marketing e. K.

Konzeption u. Website-Erstellung
PC-Schulung u. Virenbekämpfung
ISDN, WLAN, Hard u. Softwareanordnungen
Internet-Service zum Smart Phone

040-721 21 850 • www.thalos-media.de • Weidestraße 11 Hamburg • 20088

Dachdecker

Das Schutzschild für Ihr Haus
Dachreinigung & Dachbeschichtung

Firma Rüdiger Jacobs
Tel. 040/79 09 04 35
www.dachbeschichtung-jacobs-hamburg.de

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus

Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Elektrotechnik

Henning Witt · Elektromeister
Installationen & Beleuchtungstechnik

Hier kommt der Chef persönlich!
Tel. 040 / 7 60 39 69 · 21077 HH-Marmstorf

Energieberatung

HANS-PETER NIEMANN
Freier Sachverständiger

Tel. (0 41 05) 59 87 64 • Hafertwiete 22 • 21218 Seevetal

Fachgebiet insb.: Schäden an Gebäuden, Wertgutachten, Baubetreuung, Beratung bei Kauf und Verkauf von Immobilien, BAFA-Energieberater. www.hp-niemann.de

Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT

■ ■ ■ **DIETER STADACH**
FLIESEN GMBH

Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg
Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90
info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de

persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

Garten- und Landschaftsbau

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

Gartenbau und Pflege, Baumfällung, Haus-Isolierung, Pflasterarbeiten u. v. m.

Tel. 040/796 37 44

Gas • Heizung • Sanitär

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggerts.de

HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK

LENGEMANN & EGGERS
Stader Straße 274 · 21075 HH-Harburg

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & CO Der Experte Für Gas-Sicherheit

SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

www.luehrs-kleinbad.de

Großmooring 6a ■ 21079 Hamburg-Harburg ■ Telefon: 040/77 37 39

NOTDIENST – RUND UM DIE UHR
TEL. (040) 7 51 15 70

SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN
ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT GMBH
www.rueckertheizung.de • mail@rueckertheizung.de

Gas u. Brennwerttechnik • Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ 24 Service

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

– NOTDIENST rund um die Uhr –
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gebäudereinigung

Mertinkus, die Gebäudereinigung in Ihrer Nähe

Gebäudereinigung Mertinkus

Cuxhavener Str. 387b · 21149 Hamburg
Tel. 040/75 36 37 10 · Mobil 0152/28 61 56 59

Wir reinigen gründlich und zuverlässig:
• Geschäftsräume • Fenster • Treppenhäuser • u.v.m.

Wir übernehmen:
• Außenreinigung • Hausmeisterarbeiten • Graffiti-entfernung

Glaser

Glaseri Reeseberg 111
21079 Hamburg
Tel. 764 51 22
Fax 76 41 18 46

„wärmstens zu empfehlen!“

Wärmeschutzverglasung = Energieeinsparung

GLAS SHOW ROOM 100qm Ausstellung

GLASEREI 24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHADEL
GLASSCHLEIFEREI

Tel. 040.742 70 00 · www.rolfundweber.de

Hausgeräte Kundendienst

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen

☎ 040 - 77 03 37

Markisen/Rollläden

Kompetenz & bezahlbare Qualität

GOLLNAST
www.gollnast.de

Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren
Markisen • Rollläden • Tore • Sonnensegel
FLIEGEN- und MÜCKENGITTER

Werkstatt + Ausstellung:
Mo.-Do. 7.30-17.00 Uhr, Fr. bis 14.00 Uhr
auch Fr. + Sa. nach Terminabsprache
Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)
Tel. 040/700 27 85 · Fax 700 81 35

Maler

MS Malereibetrieb sceger

Anstriche • Decken- und Wandbeläge • Farbliche Gestaltung
Bodenbeläge • Fassadenbeschichtung • Fassadenvollwärmeschutz

Telefon/Fax: (040) 70 97 17 95 • Mobil: (0172) 515 32 19
21629 Neu Wulmstorf, Wacholderweg 31

Zimmerei

Wilfried Klingenberg
Zimmerei und Holzbau

– Seit über 20 Jahren –

- Holz- und Putzfassade mit Dämmung
- komplette An- und Umbauten
- Fenster- und Türelemente
- Dacheindeckung, Dachflächenfenster
- Vordach- und Terrassenüberdachung u.v.m.

Lohbergweg 45 21244 Buchholz
Tel.: 0 41 87-66 01 www.klingenberg-holzbau.de

DETLEF PULMER ZIMMEREI

Holzbauarbeiten aller Art • An- u. Umbauten • Innenausbau
Ökologisches Bauen • Dach- und Fassadendämmung

Tel.: 040-70 29 53 07, Mobil: 0171-644 37 12
Cuxhavener Straße 277 a · 21149 Hamburg

Klassentreffen nach 25 Jahren

Abschlussklasse 1984 Weusthoffstraße sucht noch Ehemalige



Die Abschlussklasse von 1984: Wer sich auf diesem Bild erkennt und beim Klassentreffen nicht fehlen möchte, sollte sich baldmöglichst anmelden. Foto: ein

■ (pm) **HARBURG.** Von 1981 bis 1984 drückten sie in der Hauptschule Weusthoffstraße gemeinsam die Schulbank. „Unser Klassenlehrer hieß Herbert Schröter“, erinnert sich Gabriele Evers (geb. Lich). Jetzt möchte sie gerne ein Klassentreffen organisieren, doch

es fehlen noch Heiko Meyer, Jörg Franke, Can Weiss, Joachim Döring, Sven Paulsen, Gülsersen Bakir, Christian Harms, Birgitt Feddem, Jeanette Zangmeister, Marko Bonde, Thomas Lorenz, Olaf Kortschowski und Michael Walenta. Das Klassentreffen der Abschluss-

klasse 1984 soll am 8. Mai ab 19.00 Uhr im Caspari in der Lämmertwiete stattfinden. Wer sich auf dem Foto erkennt, sollte sich bei Gabriele Evers unter ELA@thogaev.de oder bei Jutta Haverland-Johann (JtJhnn@aol.com) schnellstens melden.

Wenn es zieht

Diagnose durch Thermografie und Luftdichtheitsmessung

■ (pm) **HARBURG.** In vielen alten Gebäuden kommt es oft vor, dass es an bestimmten Ecken einfach zieht – selbst nach einer Sanierung. Doch wo genau die Ursachen dafür zu suchen sind, bleibt häufig im Unklaren. Das EnergieBauZentrum lädt am 7. April ab 18.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ein, in

der zwei Diagnoseverfahren vorgestellt werden, mit denen diesem Phänomen begegnet werden kann. Zum einen wird erläutert, was bei der Erstellung von Wärmebildern – sogenannten Thermografien – zu beachten ist und welche Schlüsse sie zulassen. Zum anderen wird die Vorgehensweise von Luftdichtheitsmessungen erklärt,

mit deren Hilfe Undichtigkeiten in der Gebäudehülle aufgespürt werden können. Beginn ist um 18.30 Uhr im Elb-campus, dem Kompetenzzentrum Handwerkskammer, zum Handwerkszentrum 1. Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer 359 05-822.

Hand in Hand zur Aufklärung

Senator und Bezirksamtsleiter ziehen an einem Strang

■ **WILHELMSBURG.** Der Fall der kleinen Lara erschütterte nicht nur die Elbinsel. Doch nachdem anfänglich einige Personen versucht haben, daraus politisches Kapital zu schlagen (Der Neue Ruf berichtete) werden jetzt in Ruhe und mit hoher Sorgfalt alle Details untersucht. Endlich – wurde auch Zeit – denn es geht um ein totes Kind und nicht um Wahlkampf.

deswohls im Rahmen sozialpädagogischer Familienhilfen bestehen bereits (u.a. zur Kindesentwicklung, zur Sicherstellung der Teilnahme an regelmäßigen Untersuchungen

che Standards notwendig sind, ist unter Einbeziehung der externen Untersuchung des Rauhen Hauses gemeinsam von Sozialbehörde und allen Bezirksämtern zu bewer-



Gemeinsam an einem Tisch: Senator Dietrich Wersich (links) und Bezirksamtsleiter Markus Schreiber. Fotos: archiv

von Lars Schmidt

Im Hinblick auf den Fortgang der Aufklärung zur Betreuung der verstorbenen neun Monate alten Lara sind in der vergangenen Woche Sozial- und Familienminister Dietrich Wersich und der Leiter des zuständigen Bezirksamtes Hamburg-Mitte, Markus Schreiber mit den fachlichen Leitungen der Familienbehörde und des Jugendamtes zu einem Gespräch im Rathaus zusammengekommen. Im Ergebnis stellten sowohl die Sozialbehörde als auch das Bezirksamt fest: Zu einer endgültigen Beurteilung des Falles ist es aufgrund der noch ausstehenden Obduktionsergebnisse zu früh. Mit Fokus auf den Hilfeplan und der Durchführung der Hilfsmaßnahmen unterziehen sich sowohl das Rauhe Haus mit der externen Untersuchung als auch das Bezirksamt Hamburg-Mitte einem selbstkritischen Prozess. Regelungen zur Sicherung des Kin-

im Kindesalter und weiteren ärztlichen Untersuchungen sowie dass das Kind hierbei regelmäßig unbekleidet (gesehen wird). Diese in den Leistungsvereinbarungen zwischen Sozialbehörde und freien Trägern getroffenen Regeln müssen aber in den Hilfeplänen und Hilfeverläufen korrekt angewendet bzw. kontrolliert werden.

ten und mit den Trägern zu entwickeln. Senator Dietrich Wersich und Bezirksamtsleiter Markus Schreiber betonen im Anschluss an das Gespräch ihr gemeinsames Aufklärungsinteresse. Sie verweisen darauf, dass notwendige Dinge für den Kinderschutz in Hamburg bereits geregelt sind und im Fokus der Aufklärung deswegen primär steht, ob diese Regelungen in diesem Fall bei den Jugendämtern und Trägern auch fachlich richtig angewendet wurden.

Über 112.000 Haushalte erreichen für nur 1,25 Euro pro mm!

Birgit Stöver im Amt bestätigt

Kreiswahl bei der Frauen Union

■ (pm) **HARBURG.** Die Frauen Union Harburg (CDU) hat am 25. März ihren Kreisvorstand wiedergewählt. Als neue alte Vorsitzende wurde die Bürgerschaftsabgeordnete Birgit Stöver bestätigt, die seit 2001 dieses Amt inne hat.



Birgit Stöver: Ein gutes Team für Harburg
Foto: Müntz

Die Wahl wurde von der amtierenden Landesvorsitzenden der Frauen Union und Bürgerschaftsabgeordneten Karen Koop geleitet. Sie freute sich über das hervorragende Wahlergebnis für die Vorsitzende sowie für die Harburger Stellvertreterin Carola Günther, die nun ihre 2. Amtszeit antritt. „Wir haben wieder ein gutes Team für Harburg zusammengestellt, das mit Ideenreichtum die nächsten 2 Jahre bestreiten wird,“ so Stöver. Im Wahljahr 2009 wird die Frauen Union die Europa-Kandidatin Birgit Schnieber-Jastram sowie den Harburger Direktkandidaten für die Bundestagswahl Wolfgang Müller-Kallweit aktiv unterstützen. „Es wird darauf ankommen, wie die Frauen der jüngeren Generation angesprochen werden können,“ so Carola Günther. Dabei werden wir die beiden Kandidaten inhaltlich und bei Veranstaltungen begleiten.“

Gegen Aachen klar gewonnen

VT Aurubis verlängert Vertrag mit Iryna Lukashchuk

■ (mk) **FISCHBEK.** Auch in Aachen präsentierte sich VT Aurubis Hamburg hochkonzentriert. Das Team von Helmut von Soosten gewann mit 3:0 (25:11, 25:16, 25:23) nach 67 Spielminuten und bleibt damit weiter am Spitzentrio dran. Im ersten und zweiten Satz demonstrierte VT Aurubis Hamburg seine Stärke und konnte den Aachener Gastgeberinnen deutlich die Grenzen aufzeigen. Auch zu Beginn des dritten Satzes musste Aachen zunächst zu schauen, wie das Fischbeker Gästeteam seine Punkte sammelte. Bei der 1. Technischen Auszeit hieß es 8:0 für VT Aurubis Hamburg.

Außerdem war es ihm sehr wichtig, sich bei den Aachener Gastgeberinnen für die tolle Atmosphäre vor, während und nach dem Spiel zu bedanken. Er sagte: „Wir waren zu Gast bei Freunden“. So stand beispielsweise Aachens Physio zur Unterstützung der Fischbeker Spielerinnen zur Verfügung, die aus gesundheitlichen Gründen auf Physio Serena Erler verzichten mussten, zur Verfügung. Auch die Hamburger Fans wurden in Aachen sehr freundschaftlich aufgenommen. Unterdessen wurde bekannt, dass VT Aurubis Hamburg und Iryna Lukashchuk den



VT Aurubis-Trainer Helmut von Soosten konnte sich doppelt freuen: Einerseits auswärts Aachen klar mit 3:0-Sätzen besiegt, andererseits mit Stammspielerin Iryna Lukashchuk den Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert.
Foto: Koltermann

Danach konnte Aachen aber zeigen, warum sie in der 1. Bundesliga spielen. Bereits im zweiten Satz waren sie angefeuert von einem fantastischen Publikum, das trotz nunmehr 19 Saisonniederlagen, sein Team bis zum letzten Ball freudig anfeuert, stärker ins Spiel kommen. So konnten sie auch den Fehlstart im dritten Satz wegstecken und VT Aurubis Hamburg noch ein wenig in Bedrängnis bringen. Scout Daniel Prade sagte nach dem Spiel, dass die deutliche Führung die Fischbekerinnen vermutlich veranlasst hatte „ein wenig früh die Füße hoch zu legen“. Letztendlich war es Severine Lienard, die von Aachens Trainer als beste Spielerin benannt worden ist, vorbehalten den Matchball zu verwandeln. Der Trainer von Soosten war mit seinem Team, das er vollständig (Natalia Cukseeva war krankheitsbedingt in Hamburg geblieben) einsetzen konnte, sehr zufrieden.

bestehenden Vertrag bis zum 31. Mai 2010 verlängert haben. Darüber hinaus hat der Verein die Option, den Vertrag um ein weiteres Jahr bis zum 31. Mai 2011 zu verlängern. „Durch die großzügige Unterstützung von Aurubis AG / Norddeutsche Affinerie AG konnte diese für uns wichtige Spielerin weiterhin an uns gebunden werden“, erklärte Manager Horst Lüders. „Ich freue mich, dass wir Iryna weiter an uns binden konnten. Sie hat sich in der laufenden Saison von Spiel zu Spiel gesteigert und immer mehr gezeigt, wo zu sie im Stande ist. Wenn Iryna weiter so an sich arbeitet, wird sie über eine konstant gute Trainingsarbeit zu einer Stütze unseres Teams werden können, die dann auch noch mehr Spielanteile erhält“, schwärmte von Soosten über die Qualitäten von Lukashchuk.

FDP räumte auf

Liberaler machten reiche „Müll-Beute“



Lars Mester, Markus Gärtner, Carsten Schuster, Kristof Köhl, Brigitte Hörnke und Marvin Schuster (vorne)
Foto: eb

■ (pm) **HARBURG.** Im Zuge der Aktion: „Hamburg räumt auf“ trafen sich Harburger Liberale am Sonnabend an der Winsener Straße in Langenbek mit Müllsäcken und Handschuhen ausgerüstet, nahmen sie sich den Weg vom Rönneburger Kirchweg bis zu einer bekannten Fast Food Kette vor. Die anfängliche Meinung, dass die „Beute“ gering ausfallen könnte wurde schnell widerlegt. Besonders in den Rabatten auf Höhe der Blitzanlage wurden die motivierten Helfer fündig. Neben diversen Fast Food Behältern konnten auch jede Menge leere Flaschen in den Müllsäcken verstaubt werden.

Kurios wurde es auch: „Die Auswahl öffentlich entsorgter Gegenstände sorgte für reichlich Abwechslung und Gesprächsstoff“, so Carsten Schuster. Der Kreisvorsitzende und seine Mitstreiter fanden neben Schuhen, alten PC-Teilen, Bewerbungsmappen und vollen Spirituosen auch viele andere „Schätze“. „Es ist unglaublich, was manch einer für ein Umweltbewusstsein pflegt, dass ärgert einen schon.“ Der Spaß an der Aktion und die Aussicht auf einen netten Ausklang im Restaurant entschädigte jedoch alle. Wir kommen wieder, keine Frage!“, hieß es abschließend unisono.

299 von 300 möglichen Ringen

Karl-H. Taudien: Landesmeister mit Traum-Ergebnis

■ (pm) **MARMSTORF.** Hamburger Meistertitel für Marmstorf: „Mein bestes Ergebnis, das Training hat sich gelohnt“ sagte „Kalle“ Taudien nach Beendigung der Hamburger Landesmeisterschaft in der Disziplin „Luftgewehr Auflage“. Die erste Meisterschaft in der Seniorenklasse an diesem Wettbewerb schaffte Karl-H. Taudien (58) vom Schützenverein Marmstorf mit 299 Ringen von insgesamt 300 möglichen Ringen und wurde mit diesem Ergebnis neuer Landesmeister des Schützenverbandes Hamburg. Der Ingenieur für Umweltfragen bei EADS ist seit 1998 im Schützenverein Marmstorf. Er findet zusehends mehr Gefallen am Sportschießen: Insbesondere hat es ihm das Luft-



Karl-Heinz Taudien

gewehrschießen angetan: Mehrere Kreismeistertitel hat er bereits gesammelt.

Anke die „Unkontrollierte“

Marmstorf hat eine neue Königin

■ (pm) **HARBURG.** Die gebürtige Marmstorferin Anke Franke hatte am 28. März um 18.11 Uhr das Glück auf ihrer Seite: Mit dem 370. Schuss fiel beim Marmstorfer Damen-Vogelschießen der Rumpf nach einem Volltreffer ab. Sie musste sich gegen sechs Mit-

bewerberinnen durchsetzen. Anke Franke hat sich somit kurz vor ihrem 53. Geburtstag den größten Wunsch selber erfüllt. Sie wollte unbedingt nach 2006 zum 2. Mal in Marmstorf Damenkönigin werden. Zu ihrer Adjutantinnen ernannte sie Anke Küsel.



Anke Franke

Die Königin ist mit Hellmut Franke (auch Schütze in Marmstorf) verheiratet und hat mit ihm zwei Kinder. Hellmut Franke ist beruflich S-Bahn Kontrolleur, daher hat Anke den Beinamen „die Unkontrollierte“ bekommen. Den Beruf der Krankenschwester hat sie an den Nagel gehängt und wechselte als Angestellte in die Schulbehörde. Für die Königin gibt es nicht nur den Schützenverein: Auch mit ihrem Enkelsohn verbringt sie gerne ihre Zeit, zum Urlaub fährt die Familie gerne an die Nordsee.

Capueira

■ (pm) **HARBURG.** Der Harburger Turnerbund (HTB) bietet ab 5. April für Capueira-Fans einen Kurs an. Er findet jeden Sonntag von 16.30 bis 18.00 Uhr im neuen Clubhaus am Vahrenwinkelweg 28 statt.

Flohmarkt

■ (pm) **MARMSTORF.** Einen Flohmarkt veranstaltet die Marmstorfer Auferstehungsgemeinde am Sonntag, 5. April von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus am Ernst-Bergeest-Weg.

Ambulantes und stationäres Wohnen

■ (pm) **HARBURG.** Ute Kamischeke vom BHH-Sozialkontor bietet Beratung und Hilfe für Menschen mit Behinderungen zum ambulanten und stationären Wohnen an.

Fragen zu diesem Thema beantwortet sie am Dienstag, 7. April von 15.30 bis 18.00 Uhr im Beratungsbüro der Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg im Marktkauf-Center (1. Stock).

Karwoche

■ (pm) **HARBURG.** Musik aus den Suiten von Händel (Solist: Rainer Schmitz am Cembalo) und Texte zur Sterbestunde Jesu (Pastorin Sabine Kaiser-Reis) sind am Karfreitag, 10. April ab 15.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche, Neue Straße 44 zu hören.

Einen Tag später, am 11. April wird auf dem Platz vor der Dreifaltigkeitskirche um 23.00 Uhr das Osterfeuer – mit anschließender Wache – nach einer Kurzandacht (ebenfalls mit Pastorin Kai-Reis) entzündet.

Herzlich willkommen zum

verkaufsoffenen Sonntag!

Freuen Sie sich auf viele Aktionen! Sie werden sehen, es lohnt sich!

5. April
13 - 18 Uhr

Die neuen Polster von der Kölner Möbelmesse stehen!

Polstermöbel-MESSE-AKTION!

Egal welche Polstergarnitur Sie sich jetzt bei uns aussuchen – wir garantieren Ihnen 3 exklusive Vorteile:

Vorteil 1 Ab 990,- Euro Einkaufswert und ab 5 Sitzen!
Mindestens 375,- Euro für Ihre alten Polstermöbel!

Die Prämie gewähren wir auf alle Hersteller-Listenpreise bei Abholung, inkl. 6% Skonto bei 50% Anzahlung! Ausgenommen sind bereits getriggerte Kaufverträge, sowie in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware, bereits reduzierte Ausstellungsstücke, geschützte Markenware der Firmen Stressless, Natura, Globell! Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar!

Vorteil 2 Beim Kauf einer Garnitur **25% auf Couchtische!**

Vorteil 3 Ein hochwertiges Textil- + Leder-Pflegemittel-Set **GRATIS!**

Nur solange der Vorrat reicht!

Der MESSE-HAMMER!
statt 1355,- **999,-**

Relax-Sessel Consul, Leder in den Farben Schwarz, Creme oder Braun.

Harburgs größtes Polster-Center!

Die Polsterwelt

Das Original
Brümmerhoff

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 10 - 19 Uhr
Sa.: 10 - 16 Uhr

Die Polsterwelt GmbH & Co. KG • Harburger Ring 10 • 21073 Hamburg (ehemals Peek & Cloppenburg, Nähe Karstadt) Direkt an der Linie S3 + S31 (Station: Harburg Rathaus) Telefon 0 40 / 76 75 75-00 • www.die-Polsterwelt.de

Aufgespießt

„Jetzt kann ich auch jubeln. Zumindest, wenn meine Schwester nicht guckt.“

(Indre Diestel von den Harburg Baskets einen Tag nach dem 71:54-Sieg per E-Mail an ihr Team. Die Spielmacherin war in Braunschweig geblieben, um Schwester Randi zu trösten. Die war mit der BBG durch den Harburger Erfolg abgestiegen).

Alba Berlin in Hittfeld

■ (dla) HARBURG/HITTFELD. Der Deutsche Meister Alba Berlin ist auch dabei – in der M 14-Ausgabe. Schon deshalb dürfte guter Basketball über Ostern garantiert sein. Vom 10. bis 12. April haben die Hittfeld Sharks außerdem die Nachwuchs-Teams aus Wolfenbüttel, Bremerhaven und Wedel in die Sporthalle auf dem Peperdielsberg eingeladen. „Wir haben kein entsprechendes Turnier gefunden. Deshalb machen wir selbst eins“, sagt der Leiter der BG Harburg-Hittfeld Lars Mittwollen. Seine Jungs bereiten sich gerade auf das Hamburger Finale und die norddeutsche Meisterschaft vor. Beim hauseigenen Turnier starten die Spiele am Freitag, 10. April, um 14.30 Uhr mit der Begegnung Sharks gegen Alba. Am Samstag geht es um 14.30 Uhr gegen Wolfenbüttel und um 17.00 Uhr gegen Bremerhaven.

TSH: Ju Jutsu für Anfänger

■ (nr) HARBURG. Vom 14. April bis zum 14. Juli, startet die Ju-Jutsu-Abteilung der Turnerschaft Harburg mit einer neuen Gruppe für Kinder von 11 bis 14 Jahren, die gerne die Selbstverteidigungs-Sportart Ju-Jutsu ausprobieren möchten. Das Schnuppertraining findet jeweils dienstags von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 22,50 Euro. Nach den Sommerferien besteht dann die Möglichkeit, dienstags von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr in der Anfängergruppe für Jugendliche, als Vereinsmitglied weiter zu trainieren. Da nur eine begrenzte Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Auskunft und Anmeldung bei der Abteilungsleiterin Gabriela Rindt unter Telefon 33 42 76 40.

FSV Harburg kassiert 0:3

■ HARBURG. Die Kickerinnen der FSV Harburg bleiben in Abstiegsgefahr. Nach dem 0:3 beim SC Vier- und Marschlande bleibt das Team auf dem drittletzten Platz.

Halbmarathon durchs Alte Land

■ (nr) NEUGRABEN. Die LG Hausbruch-Neugraben-Fischbek veranstaltet morgigen Sonntag ihren traditionellen Frühjahrs-Halbmarathon durch das Alte Land. Die Veranstaltung wird von vielen Marathonläufern als letzter Test vor dem Hamburg-Marathon genutzt. Bislang haben knapp 400 Läufer gemeldet. Die Veranstalter rechnen mit 700 Startern. Nachmeldungen sind am Sonntag bis gegen 9.45 Uhr am Haus der Jugend Süderelbe (Neumoorstück) möglich. Der Startschuss erfolgt um 10.00 Uhr.

Infos an sport@neuerruf.de

Humpel, übernehmen Sie!

Hans-Jürgen Kunz neuer 1. Vorsitzender der FSV

■ (nr) HARBURG. Am Ende gab es stehende Ovationen für den „Mister FSV“. Nach 21 Jahren an der Spitze wurde Manni von Soosten auf der Jahreshauptversammlung als 1. Vorsitzender verabschiedet. Als Nachfolger des 70-jährigen Urgesteins wurde Hans-Jürgen „Humpel“ Kunz (55) gewählt – einstimmig. Die Übernahme der Sportanlage an der Außenmühle von der Stadt, die Förderung des abteilungsübergreifenden Gemeinschaftslebens und der Umbau des Fuß-



Wachwechsel: Manfred von Soosten (li.) und Hans-Jürgen Kunz

Foto: str

Der Süden zittert unter sich

Vier Landesliga-Teams stecken tief im Abstiegsumpf

■ (nr) HARBURG/WILHELMSBURG. Die Kicker aus Hamburgs Süden machen den Abstieg aus der Fußball-Landesliga offenbar unter sich aus. Neuland, SV Wilhelmsburg, Grün-Weiß Harburg und Inter Wilhelmsburg-Bergedorf zieren derzeit die Plätze 13 bis 16 der Hansa-Staffel.

Schlusslicht Inter dürfte der Fall in die Bezirksliga nach dem peinlich 0:11 ist Sasel endgültig gewiss sein. Der SV Wilhelmsburg (0:5 in Schwarzenbek) und Grün-Weiß Harburg (2:5 beim SC Euro-

ballplatzes mit Hilfe von Sponsoren

pa) bleiben auf dem absteigenden Ast. Aber auch der TSV Neuland darf sich noch auf ein paar Zitterpartien einstellen. Trotz des 0:0 gegen Tabellenführer Oststeinbeker SV zeigt der Pfeil in der Tabelle nach unten. Das Polster zu den Abstiegsrängen: immerhin fünf Punkte. Dabei bot das Team von Trainer Thomas Rabe vor 200 Fans auf der Neuländer Höhe eine solide Mauer-Taktik. Bester TSVer: Torhüter Maximilian Karp. In der zweiten Hälfte wackelte Oststeinbeks Abwehr sogar einige Male.

Beim Siebten ESV Einigkeit ist derzeit die Luft raus. Personal-Probleme und ad acta gelegte höhere Ambitionen führten zum 1:2 gegen den TuS Hamburg. Selbst beim Wilhelmsburger Tor musste ein Hamburger Abwehrspieler nachhelfen. Die einzige positive Tendenz meldet der FC Süderelbe aus der Parallel-Staffel. Beim SV Blankenese gab es ein glattes 3:0. FCS-Goalgetter Mümtün Mus hat sich längst zum Schrecken der Hammonia-Staffel gemausert. Dieses Mal langte er gleich dreimal hin.

TuS erfolgreich in Holland

Boxer lassen international die Fäuste fliegen

■ (dla) FINKENWERDER. Samstags Boxen in Utrecht. Einen Tag später holte Ömer Okumus den heiß begehrten Johann-Camper-Preis für hervorragende Jugendarbeit in der Tennishalle des TuS Finkenwerder ab – stellvertretend für alle Boxer des Vereins. Für den türkischen Meister war der Ausflug in die Heimat und zu den Offenen Titelkämpfen der Niederlande-Ost aber nur eine Stippvisite. Er ist bereits zurück in die Türkei gejettet – und bereitet sich dort, wie berichtet, mit dem Nationalteam auf

die Jugend-Weltmeisterschaften vor. Zwei Turniere in Bulgarien und Aserbeidschan stehen als nächstes auf dem Zettel.

In Utrecht hinterließ Ömer einen bärenstarken Eindruck. Gegen den Niederländischen Vizemeister Qinsy Thurularo (Sportbund Vissingen) siegte er mit 5:4 in der höheren Gewichtsklasse bis 81 Kilo. „Das war ein Berg von einem Kerl. Ömer hat super geboxt“, freute sich Finkenwerders Trainer Mecit Cetinkaya. Die TuS-Faustfechter Kemal Tımagođ (bis

76 kg) und Fuat Mehmet Budakoglu (bis 64 kg) dürfen sich ab sofort ebenfalls Meister der Ost-Niederlande nennen.

Den besten Kampf in der mit 700 Zuschauern ausverkauften Halle lieferte Berat Acikarsi (60 kg). Gegen den amtierenden niederländischen Titelträger und Europameisterschaftsteilnehmer Juliano Westhiner (Golden Gloves) verlor er knapp mit 6:8. „Solche Kämpfe sieht man selten“, betonte der niederländische Nationaltrainer Hennie van Bommel.

Tempo-König auf dem Wasser

Torsten Mallon surft 76,5 km/h auf der Nordsee

■ (dla) HARBURG. Im Stadtverkehr hätte er mit diesem Tempo einen saftigen Strafzettel kassiert. Seine 76,5 km/h Spitzengeschwindigkeit legte Torsten Mallon glücklicherweise auf der Nordsee direkt vor Büsum hin. Das ist neue Jahresbestzeit im Speedsurfen.

„Ich war halt besonders motiviert“, meinte der Harburger Prokurist. Der Grund: Kurz vorher hatte er mit der Landschaftsfirma „Der Holzwurm“ einen weiteren Sponsorenvertrag für sein teu-

res Hobby gezeichnet. Mallon liegt jetzt auch bei der Regatta „German

Speedking“ klar auf Platz eins. Die Belohnung für knüppelhartes Wintertraining bei Eis und Schnee.

Sein nächstes Rennen bestreitet er vom 11. bis 19. April im süd-französischen Gruisan. Danach stehen Regatten auf Mauritius, Karpathos, in Namibia und Irland auf dem Programm. „Nach dem guten Start freue ich mich auf die Saison“, sagt Weltenbummler Mallon.



Eingereicherter Tempo-Macher: Torsten Mallon (Mitte) mit seinen neuen Sponsoren. Foto: ein

Termine

Volleyball

1. Bundesliga Frauen: VT Aurubis Hamburg – Zürich Team VCO Berlin (So., 5.4., 15.00 Uhr, Sporthalle Süderelbe).

Handball

Oberliga Männer: TV Fischbek – TuS Esingen (Sbd., 4.4., 18.30 Uhr, Sporthalle Süderelbe).

Fußball

Landesliga Hansa: Grün-Weiß Harburg – Einigkeit Wilhelmsburg (Sbd., 15.30 Uhr, Scharfsche Schlucht), SV Wilhelmsburg – TSV Neuland (So., 5.4., 15.00 Uhr, Vogelhüttendeich), Inter Wilhelmsburg-Bergedorf – SV Börnsen (So., 5.4., 15.00 Uhr, Rotenhäuser Damm).

Landesliga Hammonia: FC Süderelbe – SV Eidelstedt (So., 5.4., 15.00 Uhr, Opferberg).

Bezirksliga Süd: Viktoria Harburg – SC Union 03 (Sbd., 15.00 Uhr, Kapellenweg), TuS Finkenwerder – Harburger Türksport (So., 5.4., 15.00 Uhr, Uhlenhoff-Stadion), FSV Harburg – FC Türkiye (So., 5.4., 15.00 Uhr, Außenmühle), FC

Porto – FTSV Altenwerder (So., 5.4., 15.00 Uhr, Luisenweg).

Kreisliga 1: Harburger SC II – FTSV Altenwerder II (Sbd., 4.4., 12.30 Uhr, Rabenstein), Grün-Weiß Harburg II – Einigkeit Wilhelmsburg II (Sbd., 4.4., 13.15 Uhr, Scharfsche Schlucht), Bostelbeker SV – SVS Mesopotamien (So., 5.4., 11.00 Uhr, Alter Postweg), SV Wilhelmsburg II – Der-

simspor (So., 5.4., 12.15 Uhr, Vogelhüttendeich), FC Süderelbe II – Buchholz 08 II (So., 5.4., 12.45 Uhr, Opferberg), FC Neuenfelde – Este 06/70 (So., 5.4., 15.00 Uhr, Arp-Schnittger-Stieg), Moorburger TSV – FC Türkiye (So., 5.4., 15.00 Uhr, Schule Moorburg).

Kreisliga 4: Klub Kosova – Billstedt-Horn II (So., 5.4., 15.00 Uhr, Dratelnstraße), FTSV Lorbeer – Sporting Clube (So., 5.4., 15.00 Uhr, Merckmannstraße), Inter Wilhelmsburg-Bergedorf – SC Hamm (So., 5.4., 15.00 Uhr, Rotenhäuser Damm), Vatan Gücü – Kickers Hamburg (So., 5.4., 15.00 Uhr, Slomannstraße).

Harburg Baskets jubeln: Sekt auf den fünften Platz

Souveräner 71:54-Erfolg in Braunschweig

■ (nr) HARBURG/BRAUNSCHWEIG. Busfahrer Joachim holte grinsend eine Pulle Sekt aus der Kühlung – und sprach die Worte des Tages:



Bärenstarke Saison für die Baskets: Die Wilhelmsburgerin Beke Winter landete mit 366 Punkten auf Rang drei der Regionalliga-Rangliste. Foto: ein

„Mädels, den habt ihr Euch verdient.“ Durch einen souveränen 71:54-Erfolg in Braunschweig hatten die Harburg Baskets endgültig den Klassenerhalt gepackt. Und waren gleichzeitig noch auf Rang fünf der 1. Regionalliga geklettert. Ein Ergebnis, das dem Team vor der Saison wohl kaum jemand zugetraut hätte. Ein Blick in die Statistiken eröffnet, wie stark die Baskets – trotz Schwächen in der Defensive – in dieser Serie aufratzen. 20:20 Zähler wurden eingefahren. Mit 1.391 Punkten ist Harburg das beste Offense-Team der Liga. Vorjahresmeister Berlin Bas-

kets ließen die Korbjägerinnen aus dem Hamburger Süden hinter sich. Und: Mit Beke Winter (366 Punkte) und Karen Peters (299) zieren zwei Harburgerinnen die Plätze drei und vier der Regionalliga-Rangliste.

Beim Saisonfinale in Braunschweig hatten die Baskets zunächst mit einem rutschigen Ball und einer seltsamen Korbanlage zu kämpfen. Den anfänglichen Rückstand modelte Harburg jedoch schon zur Pause in eine Zwei-Punkte-Führung um. Der Schlüssel zum Erfolg: Mit den drei Centern Beke Winter, Andrea Kahle und Ina Bergmann stand die Zone tief gestaffelt und mit ein-drucksvoller Körperlänge vor dem Gastgeber. Zwar landete der ein oder andere Braunschweiger Dreier zuviel im Korb. Unterm Ring gab es für die BG dafür wenig zu erben. Der beste Beleg: Braunschweigs Top-Werferin Jessica Weber wurde mit nur 10 Punkten kurz gehalten.

In der zweiten Halbzeit spielte Harburg auch im Angriff einfach cleverer. Insgesamt fielen 36 Punkte direkt unter dem Korb. Von außen setzte die erneut bärenstarke Karen Peters wichtige Treffer. Playmaker Indre Diestel führte auch gegen die Braunschweiger Presse-Einlagen souverän Regie und bestätigte ihre Top-Form in der zweiten Saisonhälfte. Als Einzige jubelte sie jedoch etwas verhalten. Grund: Braunschweig mit Schwester Randi hatten die Baskets mit diesem Erfolg aus der Liga gekickt.

Die Baskets spielten mit: Peters (24 Punkte), Winter (15), Bergmann (12), Diestel (10), Kahle (8), Gellers (2), Friedrichsen, Brinkwirth, Friedrichsen, Baseda und Beutler

TTC-Frühjahrs-Tanzturniere

AvG und Realschule Hanhoopsfeld mit Showeinlagen

■ (pm) HARBURG. Der Tanz Turnier Club (TTC) Harburg veranstaltet am 4. und 5. April seine beliebten Frühjahrs-Tanzturniere. An beiden Tagen beginnen die Turniere um 14.00 Uhr. In den einzelnen Klassen starten die TTC-Paare Gisela und Horst Ritter (Senioren III C), Frauke und Hinrich Blume (Senioren III A) sowie Marie-Luise und Hans-Heinrich Lühmann (Senioren III S). In einer Turnierpause werden die Tanz-AG des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums und der

Haupt- und Realschule Hanhoopsfeld eine kleine Showeinlage zeigen. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein wird mit einer Urkunde des Deutschen Tanzsportverbandes (DTV), die der Vorsitzende des TTC – Wolfgang Ulrich – nach der Showeinlage an den Lehrer des AvH-Gymnasiums – Achim Franken – überreichen wird, gewürdigt. Am Sonntag führt der Vorsitzende Wolfgang Ulrich durch die Turniere. Vom gastgebenden Verein startet Torsten Krüger mit seiner Partnerin Dr. Birthe Larisch.

Wenn „Maybebob“ kommt

Rückblick und Ausblick: Sing & Swing mit Sängerkunst

■ (pm) **FLEESTEDT.** Im Haus der Chöre (HdC) in Fleestedt fand die jährliche Mitgliederversammlung des gemischten Chors „Sing&Swing“ statt.

von Peter Müntz

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Roland Schirmacher, blickte Chorleiterin Angela Maack-Coban auf das letzte Jahr zurück: Auftritten bei der Kreuzfahrtmesse im Hotel Hamburg, beim Fleester Karneval, das Bezirkskonzert der Seevetaler Chöre in Hittfeld im April, der Motorradgottesdienst (Mogo) ebenfalls in Hittfeld im Juli, das Benefizkonzert für Jugendliche in der Winsener Reso-Fabrik sowie das Gemeinschaftskonzert mit der Sängerkunst Fleestedt in der Burg Seevetal am 3. Oktober zeugen von einer regen Sängertätigkeit. Dazu kamen diverse Auftritte bei Konfirmationen und Hochzeiten. „Ein auftrittreiches Jahr“ betonte Angela Maack und lobte alle für die sehr gute Zusammenarbeit. Nach dem Rückblick kam der Ausblick auf 2009 und der ist sehr vielversprechend.

Neben den schon traditionellen Auftritten beim Karneval und dem Mogo am 17. Mai ist unter anderem ein Weihnachtskonzert mit dem Chor „Sängerkunst“ in der Burg Seevetal geplant. Das Datum wird noch bekannt geben. Das Highlight verspricht wohl ein Workshop mit anschließendem Konzert mit der bekannten Ä-Cappella-Gruppe „Maybebob“ am 19. September in der Burg Seevetal zu werden. Darauf freuen sich die 40 aktiven Sängerinnen und Sänger am meisten.



Die weiblichen Sing & Swing-Jubilare (v.l.): Astrid Gutknecht, Bettina Köhler, Annette Eddebüttel, Silke Adermann.

Unter der Leitung des Vorsitzenden Hans-Jürgen Meyer trafen sich die Mitglieder des Gesangsvereins „Sängerkunst“ Fleestedt zur diesjährigen Mitglieder-Versammlung im Haus der Chöre in Fleestedt. Der Verein besteht mittlerweile aus drei Gruppen: neben dem Männerchor „Sängerkunst“ auch dem gemischten Chor „Sing & Swing“ sowie der Karnevalsgruppe. Zahlreiche Tagungsordnungspunkte wurden zügig abgearbeitet und der Haushaltsplan für 2009 einstimmig verabschiedet. Für den Männerchor gab Chorleiter Krzysztof Skladanowski einen Überblick über geplante gesangliche Aktivitäten für 2009. Zahlreiche Ehrungen wurden vom „Sängerkunst“-Vorsitzenden

und von Joachim Schuster, dem Vorsitzenden des Chorverbandes Harburg-Winsen und Wolfgang Brandenburg, dem Vorsitzenden der „Seevetaler Chöre e.V.“, vorgenommen. Von den in diesem Jahr besonders zahlreichen weiblichen und männlichen Jubilaren seien hier besonders Gerd Frobel und Fritz Klose für 60 Jahre, Hans-Jürgen Meyer für 40 Jahre sowie Detlef Lutz, Manfred Krüger und Jürgen Schramm für 25 Jahre Treue zum Chorgesang erwähnt. Für weitere zwei Jahre in den Vorstand wurden gewählt: Hans-Jürgen Meyer, 1. Vorsitzender, Hans-Helmut Pott, 1. Schriftführer und Udo Eglins, 1. Kassensführer. Neu gewählt wurde Dr. Ulrich Schröder als 1. Festwart und Jürgen Schramm als Kassensprüfer. Der Männerchor zählt 53 Aktive, unterstützt von 33 Förderern, der gemischte Chor „Sing & Swing“ hat 38 Sängerinnen und Sänger, dazu 27 Förderer.

Unser Team benötigt Verstärkung. Wir suchen per sofort oder später

Fleischerei-Fachverkäufer/in
für 20 – 25 Std. wöchentlich.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an
Fa. Heinrich Aldag
Fleisch- und Wurstwaren
Cuxhavener Straße 460
21149 Hamburg

Hier
könnte Ihre Anzeige stehen!
Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.
(040) 70 10 17-0



Der Jubilar und Sängerkunst-Vorsitzende Hans-Jürgen Meyer mit Joachim Schuster vom Kreis-Chorverband Harburg-Winsen (l.) und Wolfgang Brandenburg von den Seevetaler Chören e.V. (r.). Foto: Müntz

DER STELLENMARKT

Verkäufer/in
Wir suchen für die Spargel- und Erdbeerzeit Verkäufer/in in Teil- oder Vollzeit in diesen Ortsteilen:
• HH Bergedorf • HH Eppendorf • HH Neugraben • Lüneburg
Bewerbungen bitte ab sofort an Frau Licht, ☎ 0162/21 75 743
Spargel-Hof Heuer • Trüldamm 5-7 • 30938 Fuhrberg

Sportliche Verkäuferin

gesucht bis 35 Jahre.
Teilzeit auf 400-€-Basis. Aus dem Textil- oder Schuhfachhandel. Vorhandene Kenntnisse im Sportbereich wünschenswert. Gepflegtes Äußeres, Flexibilität, Lernbereitschaft sowie Teamfähigkeit sind Voraussetzung.
Schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an:

SPORTGLUME
im Zentrum Neugraben
21149 Hamburg
Tel. 040/701 73 30
Groot Enn 4
INTERSPORT GRUPPE

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

DER IMMOBILIENMARKT

Garage

Hausbruch, Garage frei, p. Monat € 50,-, Tel. 0160/ 97 05 11 70

Gewerbeflächen

Neu Wulmstorf, Büro/ Praxis über 2 Ebenen, EG + I. OG, 114 m² Nutzfl., Mt. € 695,- exkl. zzgl. NK, Kt., Vertragsgebühr.

E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Neu Wulmstorf, Bahnhofstr., helles Büro/ Praxis, 83 m² Nutzfl., 3 WC, Küche m. EBK, Archivraum, Mt. € 580,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Grundstücke

1. Kapitalanleger sucht ein Grdst. für ein DH, 2. Handwerksmeister sucht ein Grdst. für ein 4-6 MFH.

Weitere Infos unter:
Tel. 040 / 70 97 05 86 oder
www.makler-puttkammer.de
auch Samstag u. Sonntag unter
Tel. 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Gesuche

Wir suchen dringend Häuser u. Grdst., vordringl. Finkenwerder, Jork + Süderelberaum, für vorgemerkte Kaufinteressenten. Schnelle Kaufabwicklung garantiert! Auch Sa.-So.
B. Hansen Immob. Tel. 797 18 51

Wir suchen im Bereich Neu Wulmstorf & Umgebung Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutzen. Weitere Infos:
www.makler-puttkammer.de oder
Tel. 040 / 70 97 05 86
auch Samstag u. Sonntag unter
01 71 / 414 37 27

Immobilien-Gesuche

Suche f. Private Nutzung ETW, ab 2 Zi., Wohnhaus od. kl. Mietshaus. in Wilhelmsburg/Veddel, auch auf Rentenbasis. Tel. 0163/ 471 20 24

Immobilien-Verkauf

Nähe Arendsee / Altmarkt, ehem. Molkerei, ca. 3.700 m² Grdst., 400 m² Wohnfl., für Pferde geeignet, mit Weide renov.-bed. VB € 49.000,-. Tel. 0172 / 325 88 81

Kellenhusen, 2-Zi.-Whg. + (2-Zi.-Whg.-Sout. ca. 48 m²) in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 55 m² m. Sout.-Whg., ca. 46 m², gr. Terrasse, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 142.000,-, v. privat. Chiffre 93235, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

Neuwiedental, End-RHS, Wümmeweg 49, Erbbau € 33 mtl., Vollkeller, Garage, v. privat, € 135.000, Tel. 041 05/ 121 32 od. 220 59 23

Heimfeld, 3-Zi.-ETW, 93 m², Bj. 2000, Umbau Küche, Bad erfolgt neu und nach Absprache, Terrasse, TG-Stellpl., KP € 188.000,- zzgl. Kauf-NK und Courtage. Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53

Eißendorf, kleiner Bungalow, erweiterungsfähig, Nutzfl. 110 m², EBK, Iso-Fenster, Rollläden, Heizg. neu, 537 m² Grdst., € 159.000,-. Seevetal, großzügig. 2-Fam.-Hs., 2 sep. WE, 4 Zi., EBK, G-WC, u.a., mit je 112 m² Wfl., VK, Gar., 2400 m² Eigenland. € 295.000,-. B. Hansen Immob. Tel. 797 18 51

Neugraben, ETW zu verkaufen, 3 Zi., 62 m², EBK, D-Bad m. Fenster, Süd-Balk., Keller/Boden, € 79.000,-. Tel. 041 05/ 69 06 29

Wischhafen am Wasser, EFH m. Nebengeb. (95+80 m²), Grdst. ca. 4.000 m², ohne Provision, v. privat, € 127.500,-. Tel.: 040 / 754 44 74

Immobilien-Verkauf

Eißendorf, 5-Zi.-DHH, Bj 1999, 130 m² Wfl., EBK, Bad + WC, Fußbo.-Hzg., Terrasse, Keller, Ausbaures., Kfz-Stellpl., KP € 249.000,- zzgl. Kauf-NK u. Courtage. Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53

Marmstorf: Einfamilienhaus, 146 m² Wfl., 606 m² Grdst., 6 Zi., 2 Bäder, EBK, Wintergarten, Halbk., Bj. 1937/90. VB € 245.000,-. www.kunz-immobilien.de
Tel. 040 / 742 95 90

Bestlage Neugraben, Nahe Zentrum u. Heide, mod. EFH, ca. 100 m² Wfl., 782 m² Grdst., € 350.000,-. Chiffre 115171, Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

Kellenhusen, 3-Zi.-Whg. in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 68 m², Blk., Spitzdach ausbaufähig, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 137.000,-, v. Priv. Chiffre 93234, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

Neugraben, ETW zu verkaufen, 3 Zi., 62 m², EBK, D-Bad m. Fenster, Süd-Balk., Keller/Boden, € 79.000,-. Tel. 041 05/ 69 06 29

EFH in purer Natur! Lamstedt, gr. EFH, 7 Zi., Bj. 64, 295 m² Wfl./Nfl., ca. 3.159 m² Grdst., VK, Garage Sauna, Pool, Kellerbar, v. privat, VB € 189.000,-. Tel. 0170 / 428 19 03
16.010 m² Grünlandfläche kann f. d. Pferdehaltung erworben werden.

Mietgesuche

Wir suchen ständig für Kunden Wohnungen und Häuser zur Miete. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Zulieferungsbetrieb der Airbus sucht Häuser u. Wohnungen, bitte alles anbieten. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de
auch Samstag u. Sonntag unter
01 71 / 414 37 27

Vermietungen

Neu Wulmstorf, gepfl. 1-Zi.-Whg. m. abtrennbarem Schlafbereich, 39 m² Wohnfl., sep. Küche m. neuer EBK, AR, Mt. € 350,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Neugraben, beheizb. Lagerraum, anderweitig nutzbar, ca. 60 m², gr. Eingangstür, Zufahrtmögl. auch f. Transport., ab sofort, € 300,- kalt. Tel. 0177/ 481 89 33

HH-Neuwiedental-Rehrstieg 80b / Untenburger Stieg 10, 2 Wohn- u. m. im End-Rhs., je 2 Zi., ca. 61 m², OG. mit sep. Eingang, EBK, V-Bad, Balkon, Abstellr., € 457,45 exkl. + zzgl. PKW-Stellpl./ NK/ Kt., courtagefrei, § 25-Schein erford. - Freistellung möglich.

Frank Vermietung
Tel. 040 / 69 711 - 165
auch Sa. 10-13 Uhr,
weitere Angebote unter
www.frankgruppe.de

Saalvermietung!!! Räumlichkeiten bis zu 200 Personen für Feiern, Konferenzen, an privat und Vereine zu vermieten. Tel. 0172 / 412 59 97

Neugraben, Nahe Zentrum, 2-1/2-Zi.-Whg., 67 m² Wfl., EBK, V-Bad, Balkon, 1. OG, ruhige Lage, Spielplatz vor der Tür, Schule, Kindergarten u. Bushaltestelle i. d. N., ab 01.07.09 oder früher, € 715,56 warm, Tel. 0176/49 22 36 42

HH-Neuwiedental-Rehrstieg 80g / Grusortwinkel 1 c, 2 Mittelreinhäuser, je 3 Zi., ca. 87 m², Terr., kl. Garten, EBK, V-Bad, sep. WC, Boden- & Abstellr., € 622,11 exkl. + zzgl. PKW-Stellpl./ NK/ Kt., courtagefrei, § 25-Schein erforderlich - Freistellung möglich.
Frank Vermietung
Tel. 040 / 69 711 - 165
auch Sa. 10-13 Uhr,
weitere Angebote unter
www.frankgruppe.de

Vermietungen

Neuenfelde, 2-Zi.-Whg., 75 m², V-Bad, EBK, Laminat, Kamin, € 380,- + NK/ Kt., sofort frei. Tel. 745 93 91

Neu Wulmstorf, gepfl. 3-Zi.-Maissonette-Whg. m. Blk., 83 m² Wohnfl., EBK, V-Bad, AR, Blick auf Schulsee, Mt. € 540,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD, Tel. 040 / 41 92 02 63

Neugraben-Fischbek, Nähe Fischbeker Heide/Segelflugh., gr. DOHH 135 Wfl., 5 Zi., 2 Bäder, Küche, Abstellr., 3 Kellerr., Dachbod., Vorder- u. Hintereingang, Südterr., Garten, Stellpl., € 920,- zzgl. NK, frei ab 01.07.09, v. Priv., Besichtg. unter
Tel. 040/ 701 99 45 o. 70 12 18 50

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Eißendorf, ideal für 2 Personen, EFH, Wohnfl. 70 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, WC, Keller, Grundst. 600 m², gepflegt KP € 159.000,-
Makler 796 71 09

!! Suchen kurzfristig EFH, RH, DHH o. MFH zum Kauf
Keine Kosten für den Verkäufer
040/792 70 24 auch Sa./So.
www.immoteamnorrd24.de

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Wir suchen EFH, RH, DHH im Landkreis zur Vermietung
Bitte melden Sie sich bei
Kunert & Lorenz Immobilien
Ihr Ansprechpartner Annette Jaschewski
Tel.: 040/41 00 94-46 - Fax 040/41 00 94-49

Neugrabener Wiesen
- Zentral und dennoch ruhig
Neubau moderner, familienfreundlicher KfW40 Reih- und Doppelhäuser, 119 m² bis 135 m² Wfl., ab € 195.976,- schlüsselfertig ohne Küche, Eigenleistung mögl., courtagefrei direkt vom Bauträger. Sprechen Sie mit uns über Fördergelder, wir beraten Sie gern.

HEYMANN AG

Jedem sein Haus

Telefon 040/30 37 53 19
www.heyman-ag.de

Seniorenwohnanlage ST. VINZENZ

Wohnen im Grünen mit guter Verkehrsanbindung
Lichtenauerweg in Harburg-Eißendorf zur Zeit frei:

1-Zimmer-Wohnungen 36 bis 43 m²/ separater Schlafbereich

Terrassen, Balkone, Fahrstuhl, Kabelanschluss, auf Option Mittagstisch und ambulanter Dienst Gottesdienst in hauseigener Kapelle, evang. u. kath. Seelsorge

Nähere Informationen über b & c Hausverwaltung, Tel. 69 69 46-80
Kontakt vor Ort: Frau Hofmann, Tel. 79 01 50 16

DER KLEINANZEIGENMARKT

Bekanntschaffen

ELISABETH, 60 J., verwitwet... e. natürliche Frau, sehr hübsch u. mit Körper & Seele jung geblieben.

Hübsche Witwe, 62 J., mit schöner Figur u. üppiger Oberweite. Ich habe ein sympathisches, zärtl. Wesen.

ANNE, 33 J., Krankenschwester... schlank und sehr hübsch. Ich bin sehr familiär u. häuslich.

Kostenlose Kontakte zu Singles aus der Region. Kein Vertrag / Honorar.

Per SMS zum Partnerglück! Sende einfach eine SMS mit KONTAKT an 22430!

SILVIA, 42 J. u. schon WITWE... eine sehr gut aussehende Frau mit herz. Wesen und toller Ausstrahlung.

Theresa, 72 J., einsame Witwe hier aus der Gegend, sehr hübsch mit einer ansprechenden, weiblichen Figur.

60-j. REINER, Geschäftsführer... und Witwer. Ein ausgegl. Mann mit faszinierender Ausstrahlung.

Erotik

Nur 14ct/Min. Bi-Boys und Gay-Boys 01805 - 780 680

SOFORT SEX! 0221 - 3589020

EXTREM-SEX Schreie! 30 Sek. belauschen 09005 - 801 901

Bums' Mutti und mich (18) 09005-532 532

LIVE-Sex mit Frauen aus Hamburg. nur 1€! 0137-737 22 22

ACHTUNG! -HH-Harb.-Jägerstr. 92 LISA Wieder da! Ri. Küss. -Naturm.-lg. rote Haare

Wohlmobile

Kaufe Wohmobile Tel. 04 81/4 21 68 70

Fa. Maibohm kauft Wohmobile + Wohnwagen Tel. 04830/409, Fax 556

Ankauf

Suche alte Militärsachen: Orden, Uniformen, Ehrengeschenke, Helme usw.

€ 100,- für Kriegsphotoalben, Fotos, Dias & Negative aus den Jahren 1939-45 von Historiker gesucht.

Bekanntschaffen

Attraktiver gepfl. Harburger, 38/183, sucht abenteuerlustige Frau, für tolle Treffen & schöne Momente.

Ist es in Deiner Ehe auch langweilig? Suchst du den Erotischen Kick? Bist du W bis 50 J., dann mail an hzbillig@yahoo.de

Attraktiver Er 51/180, schlank, gepfl., sehr stark gebaut m. Tagesfreizeit sucht Frau für erotische Treffen.

Computer

PC-Hilfe Süderelbe. Professionelle Hilfe bei PC-Problemen. Softwareinstallation, Hardware, DSL-Installation.

Probleme am PC? Schnelle Hilfe bei WLAN, DSL, Viren, Drucker, Aufrüsten, Beratung, Schulung.

Erotik

Jara, einzigartige Verwöhnase, abzockfreier Spitzenservice bei exot. naturgeilem Hobby mood., Stader Str. 12, Tel. 040/ 31 81 07 35

Emy, 20 J., mollig, für die schönsten Stunden, ich warte auf Dich. Stader Str. 12. Tel. 31 81 07 33

Gina, für alles was Dir gefällt, schöne Figur, viel Zeit, ich möchte das Du wieder kommst, Harburg, Stader Str. 166. Tel. 040/ 79 14 49 48

Ellen, deut., attraktiv, sehr vielseitig, KF 36, 33 J., bl., Mo. - Do. von 10-19 h, Tel. 0160/ 311 07 04 oder www.luxusgespielin.de

45 J., privat, gepfl. Atmosphäre. Auch Hausbesuche. Tägl. Tel. 01 70 / 983 80 73

Garten

Platten- und Plasterlegen!!! Wege, Terrassen und Einfahrten, sämtl. Gartenarbeiten mit Abfuhr, faire Festpreise. Vom Fachmann J. K. Tel. 0177/ 323 84 68

Karl Honnens Gartenservice: Pflasterarbeiten, Vorbestellung für Bäume fällen, Streucherschnitt und Vorbestellung für Frühjahr, z. B. verkurtieren und sonstiges.

Gartenhaus 2,1 x 3 m, neu, Rahmenbau, kann gebracht werden. Tel. 047 65/ 318

Garten

Wir machen Ihren Garten fit, Rollrasen, Minibaggerarbeiten. Pflastern, Gartenpflege, Bäume fällen, a. Problemfällung u.v.m. Fa. Beckedorf Tel. 0 42 86 / 92 54 72 oder Tel. 01 71 / 488 38 34

Bäume fällen und kappen!!! Plasterwege, Terrassenbau, Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr, preisgünstige Festpreise. Sofortdienst. Heinz Kupzak, Tel. 040/ 67 21 80 59

Gesuche

Hochwertige rahmengenähte Herrenschneiderschuhe, neuwertig + gebraucht. Tel. 040/ 42 90 39 85 oder 0162/ 169 58 43

Haushaltsauflösungen Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung und Entrümpelung. Tel. Tel. 01 51 / 20 05 13 89

Div. Möbel Eiche rustikal + Buche hell, moderne Schlafcouch anstrazit m. Bettkasten, sehr günstig abzugeben. Tel. 0157/ 746 91 97

KFZ-Ankauf

Autohaus Vedovelli kauft PKW + Wohnmobile Telefon 040/700 98 90

Kfz-Verkauf

Ford Scorpio Kombi 2.5 TD, Bj. 98, 211 Tkm, neu: TÜV/AU, Turbo, Glühkerzen, Klima, ZV m. Funk, € 3.000. Tel. 0174/513 67 12

Kfz-Zubehör

4 Loch Alufelgen mit Winterreifen (Renault Laguna, Bj. 98), 195/ 65 R15, je € 30,-. Tel. 040/ 796 39 87

Kinder

Kindersitzgruppe, Bank m. Klappe, 2 Stühle, Tisch, sehr stabil, toll erhalten, NP € 130,-, jetzt € 55,-. Tel. 040/ 790 46 74

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)!

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffre-Nummer angeben. (1,99 €/min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

Hallo ich bin 29Jahre, 1,75m groß, 65kg schwer Kinder lieber Mann zu meinen Hobbys zählen: Internet, spazieren, Kino. Unter dem Jahr gehe ich in Holland arbeiten und wohne in meiner eigenen Wohnung, wenn du zwischen 29 u.37 bist und Interesse hast würde ich mich freuen was von dir zu hören Tägl. von 20:00 bis 24:00 Telechiffre: 25414

Jutta, lustige Widderfrau (44), leicht mollig, habe das Alleinsein satt, suche einen echten Kerl, dunkelhaarig, treu, mit Humor, zw. 44-48 Jahren, gern auch mit Kids. Freu mich auf Deinen Anruf! Tägl. von 17:00 bis 22:00 Telechiffre: 25675

Kontaktanzeigen

Bin 43 J. 1,73 m, 83 kg. Bin unkompliziert, tanze auch gerne und gehe auch gerne mal raus in die Natur. Komme auch finanziell zu recht, suche eine nette, treue, ehrliche, schlanke, weibliche Frau zum Verlieben und Aufbau einer festen Partnerschaft, bis 44 J. Tägl. von 08:00 bis 21:00 Telechiffre: 25705

Ich suche eine Frau, ich bin männlich, 172 groß, 58 kg schwer, gern Ausländerin. Ich bin Kraftfahrer von Beruf und in Arbeit. Tägl. von 19:00 bis 22:00 Telechiffre: 25404

Treuer, liebevoller und zuverlässiger Hamburger, 42 Jahre jung, 1,88m groß, sucht anlehungsbedürftige, treue und liebevolle Asiatin bis 35 Jahre jung für eine Beziehung. Tägl. von 17:00 bis 21:00 Telechiffre: 25552

Einsamer Wassermann, 34 Jahre, 1,70m groß, 80kg, kurze, dunkelblonde Haare, blaue Augen. Ehrlich, treu, kinderlieb. Suche ebensolche nette Sie zwischen 30 und 35 zum Kennen lernen und zum Aufbau einer Partnerschaft. Gern mit Kind. Tägl. von 17:00 bis 22:00 Telechiffre: 25376

Ich, 48/173, sportlicher Typ, NR, reiselustig, suche Frau, schlank mit weibl. Rundungen an den richtigen Stellen, ruf einfach an. Tägl. von 17:00 bis 21:00 Telechiffre: 25334

Ich, männlich, 35, suche Sie für Partnerschaft. Ich bin 1,73m, schwarze, kurze Haare. Sie sollte zärtlich, einfühlsam und ehrlich sein. Ich freu mich auf Dich! Tägl. von 18:00 bis 23:00 Telechiffre: 25273

Bin 40 Jahre, 173 cm groß, schlank, schwarze Haare, z. Zeit arbeitslos. Suche eine liebevolle und ehrliche Partnerin, die mit mir Freude und Leid teilt. Tägl. von 17:00 bis 21:00 Telechiffre: 25206

Sehr sympathischer Hamburger, genau der Richtige und gerade 63 Jahre. 1,82m groß, 83 Kilo, vielseitig interessiert, niveauvoll, also ein Glückstreffer. Ich wünsche mir entsprechend schlanke Sie plus-minus 55 Jahre. Tägl. von 16:00 bis 24:00 Telechiffre: 25185

Bin 60, vielseitig interessiert, möchte mich wieder neu verlieben, suche auf diesem Weg nette Sie ab 55 J. zum Aufbau einer festen Beziehung. Nationalität egal. Tägl. von 08:00 bis 20:00 Telechiffre: 25169

Neues Jahr, neues Glück: suche einen lieben, treuen Mann mit viel Humor und Auto zwischen 48-58 Jahren, kann auch etwas mehr sein. Bin 54 J., 1,60 m groß, mittelschlank und für alles Schöne bereit. Er sollte nicht unter 1,70 m groß sein. Tägl. von 10:00 bis 20:00 Telechiffre: 25733

Suche einen handwerkli. beg., lieben Mann, der mit mir den restlichen Weg des Lebens geht. Er sollte gepflegt sein, keinen Bart tragen und nicht dick sein. Ab 1,80 m groß, nicht älter als 54 J. Bin 1,68 m gr., schlank, trage halblanges Haar. Bin 50 Jahre alt. Blaue Augen darf er auch haben. Tägl. von 09:00 bis 22:00 Telechiffre: 25688

Rebellin, 52/160, schlank, NR, optimistisch, spontan, möchte ihren Ruhepol finden, der weiß, was er will, aufrichtig, weltoffen, zum Anschmiegen und füreinander da sein. Tägl. von 19:00 bis 21:00 Telechiffre: 25546

Kontaktanzeigen

Witwe, 1,60 m, 70 kg, 64 Jahre, suche auf diesem Wege einen netten, humorvollen Witwer, 60-65 J., 1,80 m. Bitte melde Dich. Tägl. von 17:00 bis 20:00 Telechiffre: 25694

Ich wünsche mir meinen Traummann, er sollte mollig sein so wie ich. Ehrlich, liebevoll und treu. Du kannst zwischen 35 bis 40 sein. Tägl. von 09:00 bis 24:00 Telechiffre: 25538

Suche einen treuen, ehrlichen, lebenslustigen Mann. Du kannst auch gerne mollig sein. Du kannst zwischen 30 und 31 Jahre alt sein. Tägl. von 09:00 bis 24:00 Telechiffre: 25537

Welcher Mann holt mich, 45/167/65, mit weiblicher Figur, aus meinem Dornröschenschlaf? Im Berufsleben eine gestandene Frau, nur im Liebesleben will es nicht so recht klappen. Erlöst du mich aus dieser Einsamkeit? Mich würde es glücklich machen!!! Tägl. von 15:00 bis 23:00 Telechiffre: 25459

Powerlady, 32 J, 178cm, 59kg, dynamisch, sportlich, immer aktiv, sucht den Mann, der dieselben Attribute vertritt. Bin allem gegenüber aufgeschlossen und sehr experimentierfreudig. Wenn du, im Alter zwischen 30 - 45 bist und Lust auf was Verrücktes hast, dann warte nicht! Tägl. von 16:00 bis 24:00 Telechiffre: 25458

Die große Liebe blieb mir bis dato versagt! Jetzt habe ich die Hoffnung, DICH, meinen Prinzen zu finden!! Wenn auch du mit deiner Situation unzufrieden bist, dann solltest du dich bei mir, 39/172/60, blond u. blauäugig, mit ansprechender Figur, bei mir melden! Tägl. von 15:00 bis 23:00 Telechiffre: 25457

Charmante 68 Jahre, jünger aussehende, schlanke, lebenslustige und sympathische Witwe ist auf der Suche nach einem lieben, ehrlichen, charmanten Mann für die Höhen und Tiefen unseres Lebens. Tägl. von 19:00 bis 21:00 Telechiffre: 25423

Ich suche auf diesem Wege einen lieben u. treuen Partner, der noch ein bisschen Humor hat u. mich auch mal verwöhnt. Bin 65 J. 1,73 m gr. er sollte 70-75 J. alt u. 1,76 - 1,80 m groß sein. Tägl. von 18:00 bis 22:00 Telechiffre: 25412

Ich, Witwe, bald 60 Jahre, 1,64 m, 70 kg, jung geblieben, möchte ehrlichen u. treuen Mann (NR) kennen lernen. Ich freue mich auf Deinen Anruf. Tägl. von 18:00 bis 20:00 Telechiffre: 25411

Gemeinsam, nicht einsam. Suche auf diesem Weg einen netten, treuen u. liebev. Partner bis 65 J., 180 cm gr., vor allem ehrlich sollte er sein. Bin 56 J., 164 cm gr., 80 kg. Für eine feste Beziehung. Tägl. von 17:00 bis 21:00 Telechiffre: 25339

Musik

Klavier - erst mieten... bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. Tel. 04141/28 28 www.magunia.de

Stellenangebote

Gartenhilfe in Hausbruch f. Baumschnitt/Jahrespflge gesucht (€ 400 Basis / Rg.) Tel. 040/ 430 922 79

Heizungsbauer von privat gesucht. Tel. 0170/ 292 43 13

Stellenangebote

Palmgarten Restaurant und Café sucht flexible Servicekraft auf € 400,- Basis. Tel. 040/ 70 29 46 18

Stellengesuche

Frau mit Erfahrung sucht Arbeit im Haushalt. Malerfachmann macht alle Malerarbeiten. Tel. 70 12 11 97 oder 01577/ 409 31 09

PL sucht Arbeit. Malen & Tapezieren, Laminat. Tel. 040/ 79 14 14 39

Profi für Badsanierung: Estrich, mauern, Fliesen, Klankern, Vollwärmeschutz, Dacharb., Terr.- & Pflasterarbeiten. Tel. 0151/ 25 13 87 88

Maurer, Fliesen und Malerarbeiten. Tel. 040 / 768 59 95

Erfahrener Bauarbeiter sucht Arbeit. Maler & Tapezier, Fliesen, Laminat, Rigips, Trockenarbeiten etc. (Heimfeld) Tel. 040 / 41 26 74 37

Tiermarkt

BSG HH e.V., Waltershofer Str. 60 bietet an: 8 Schnupperwochen f. nur € 65, Humanhundezucht, Welpenspiele, Verkehrssicherheit, Sitz, Platz, Bleib & Leinenführigkeit. Training Sa. ab 14h/Mi. ab 17h. Tel. 0160/ 214 34 35, www.bsgev.de

Unterricht

Wer erteilt Schulungen in Adobe Dreamweaver CS 3? Tel. 040 / 70 10 17 25

Schlagzeugunterricht. b. Drummer v. Bon Scott, Kneipenterroristen, Jutta Weinhold+Kickhüter. www.karsten-kreppert.de, Tel. 0173/ 953 63 11

Tea Time: Englisch vom Muttersprachler bei Tee, hausgemachtem Gebäck und geselliger Atmosphäre. Tel. 040 / 70 29 53 73

Bridge-Unterricht gesucht! Tel. 040 / 792 64 13

Mathe, Physik, Chemie für Studenten u. Schüler, bei Ihnen zu Hause. Tel. 040 / 76 97 88 80

Violinunterricht, priv., freundl. Diplom Musiker in Neuwiedenthal. Tel. 040/ 796 76 25, auch Vorbereitung auf Musik-Studium.

Sprachwissenschaftlerin erteilt Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Französisch bis zum Abitur. Tel. 040/ 81 99 14 50

Privatunterricht für Frauen-Selbstverteidigung, in Harburg bei Sensei Karsten Beckedorf 1. Dan. Tel. 0162/ 332 90 79

Urlaub

Cuxhaven, FeWo f. 2 Pers., 32 m² Wohn/Schlafraum, Dusche, Stellpl., Blk., NS € 32,-, HS € 40,- + € 20,- Endreinigung. Tel. 040 / 792 57 27

Wenningstedt Sylt, Seestraße, Fe.-Wo. 2 Sz. Wz., 2 Ebenen, NR, V-Bad, S-Balk., Strand 200 m, April/Juni frei. Tel. 041 05/ 767 72

Fortsetzung nächste Seite

NEUE RUF Die Lokalfestzeitung zum Wochenende in Hamburgs S-Bahn Herausgeber: Bobeck Medienmanagement GmbH 21149 Hamburg Cuxhavener Straße 265 b Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14 www.neueruf.de - info@neueruf.de Verlegerin und verantwortlich für den Gesamthalt: Hannelore Bobeck-Niculescu Geschäftsführer: Peter Bobeck Verlags- und Anzeigenleitung: Hannelore Bobeck-Niculescu Anzeigen: Dieter Niedzolkla, Uwe Weber, Sandra Schneider, Renate Philipp, Axel Garbers, Wolfgang Maiwald, Nicole Meyer anzeigen@neueruf.de Redaktionsleitung: Peter Müntz Redaktion: Matthias Koltermann, Gerhard Demitz, Lars Schmidt Redaktion@neueruf.de Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg technik@bobeckmedien.de Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 - 15, 25421 Pinneberg Vertrieb: Rosa Brost, Tel. 70 10 17-27 vertrieb@neueruf.de Auflagen: Teilaufgabe Süderelbe: 37.500 Teilaufgabe Harburg: 51.000 Teilaufgabe Wilhelmsburg: 23.500 Gesamtauflage: 112.000 Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotografisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr. Geprüfte Auflage wurden geprüft von: Wirtschaftsberater Dipl.-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg Ehrenbergstraße 39

KLEINANZEIGEN-COUPON Alle privaten Kleinanzeigen Aktionspreis für NUR 6,- Ab 5 Zeilen berechnen wir 12,- Euro Jetzt auch im Internet: www.neueruf.de Geben Sie Ihre Kleinanzeigen ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neueruf.de/pages/Service/Kleinanzeigen Rubrik: (Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei) Name Adresse Konto-Nr. BLZ Bankinstitut Unterschrift Ich erteile eine einmalige Bank-Einzugsermächtigung Ich lege der Bestellung den Betrag in bar oder als Verrechnungsscheck bei Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. Erotik- und Bekannschaffsanzeigen nur gegen Vorkasse! Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Gospel in der Strohdachkirche

Der Harburger Gospelchor tritt auf



■ (pm) RÖNNEBURG. Auch im Jahr 2009 finden wieder Gospelmessen in der Bugenhagenkirche in Rönneburg statt. Zur nächsten Gospelmesse lädt der Harburger Gospelchor unter der Leitung von Thomas Faßnacht am Sonntag, 5. April in die Strohdachkirche in der Rönneburger Straße 47 ein. Ab 18.00 Uhr regen die Lieder zum Mitsingen, Mitklatschen und Mitschnipsen an. Nach der Messe gibt es ein gemütliches Beisammensein mit einem kleinen Imbiss.

FAMILIENANZEIGEN

Ich bin nur in das Zimmer nebenan gegangen. Ich bin Ich, Ihr seid Ihr. Was ich für Euch war, bin ich immer noch. Lacht weiterhin über das, worüber wir gemeinsam gelacht haben. Betet, lacht, denkt an mich und trinkt auf mich, damit mein Name ausgesprochen wird, so wie es immer war, ohne irgendeine besondere Betonung, ohne die Spur eines Schattens – und hört Musik. Der Faden ist nicht durchschnitten. Warum soll ich nicht mehr in Euren Gedanken sein, nur weil ich nicht mehr in Eurem Blickfeld bin? Ich bin nicht weit weg, nur auf der anderen Seite des Weges.



Christel Somann

*16.12.1947 † 01.04.2009

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, den 7. April 2009, um 12.30 Uhr in der Kapelle des Heidefriedhofes Hamburg-Neugraben, Falkenbergsweg 155 statt.

13-jähriger Ausreißer als Schwarzfahrer

Er wurde in Bad Bevensen schon vermisst

■ (pm) HARBURG. Am 1. April gegen 10.50 Uhr nahmen Bundespolizisten einen Jungen nach einer Schwarzfahrt in einem Metro-nom-Zug im Harburger Bahnhof in Gewahrsam. Zuvor hatte ein Zugbegleiter den Schwarzfahrer auf der Fahrt von Lüneburg nach Hamburg ohne Fahrschein angetroffen. Ermittlungen der Polizeibeamten ergaben, dass der Junge (13) aus einer Jugendhilfeeinrich-

tung aus Bad Bevensen „abgängig“ war. Angaben über das Ziel seines Ausfluges machte der junge Ausreißer gegenüber den Beamten nicht. Die Bundespolizei hat den Jungen zunächst bis zur Abholung durch einen Betreuer in der Polizeidienststelle am Bahnhof Harburg in Obhut genommen. Weiterhin leiteten die Beamten ein Ermittlungsverfahren wegen Leistungserschleichung ein.

Jazz im Stellwerk

■ (pm) HARBURG. Der Hamburger Gitarrist Hendrik Meyer tritt am 4. April ab 21 Uhr im Jazz-Club „Stellwerk“ im Harburger Bahnhof auf. Eintritt 12 Euro. Das Netsvetaeys Hammerklavier-Trio ist an gleicher Stelle am Freitag, 10. April ebenfalls ab 21.00 Uhr zu hören. Eintritt 10 Euro. „Selva Negra – Flamenco meets Jazz“ heißt es Samstag, 11. April im „Stellwerk“. Das Duo Selva Negra, Björn Vollmer (Gitarre) und Steffen Hanschmann (Cajón), spielt ab 21.00 Uhr erfrischend neue Kompositionen voll Rhythmus und Atmosphäre. Eintritt 10 Euro.

Anzeigenschluss
Donnerstag 17.00 Uhr

Auch im Alter selbstständig

■ (pm) HARBURG. Am 6. April findet ab 15.30 Uhr in der Informationsstelle des Deutschen Roten Kreuzes, Harburger Rathausstraße 37, eine Veranstaltung zum Thema „Ambulante Pflege“ statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und unverbindlich.

Tief bewegt nehmen wir Abschied von

Christel Somann

Sie gehörte unserem Club seit der Gründung an. Durch ihre Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und ihrem Humor war sie uns in Freundschaft verbunden. Wir werden sie nicht vergessen.

Mitglieder und Vorstand
Neugraber Tennis-Club e.V.

Flaschenverbot auf dem Kiez

Gute Idee – aber die Umsetzung scheint schwierig



Sollen bald auf dem Kiez von der Bildfläche verschwinden. Foto: ein

■ (ls) WILHELMSBURG/ST. PAULI. Zu einem guten Kiezbesuch gehört für viele gerade junge Menschen Alkohol dazu. Im Jargon der Jugendlichen wird häufig bereits „vorgeglüht“. Das heißt, sie treffen sich zu Hause und fangen da bereits an zu trinken, denn es ist ja billiger. So ist es auch nicht unnormal, dass gerade am Wochenende viele von ihnen mit einer Flasche in der Hand los ziehen. Damit ist jetzt Schluss – zumindest direkt auf dem Kiez. Nach ausführlichen Diskussionen hat Innensenator Christoph Ahlhaus einen Gesetzentwurf zum Verbot von Glasflaschen auf St. Pauli angekündigt. Dazu Bezirksamtsleiter Markus Schreiber: „Ziel muss es sein, St. Pauli weiter als weltweit bekanntes Vergnügungsviertel zu erhalten. Vergnügen kann man sich nur ohne Gewalt. Deshalb sind 128 durch Glasflaschen Verletzte im Jahre 2008 und bislang 24 im Jahr 2009 zu viel.“

Zeit von 22.00 bis 6.00 Uhr sowie in den Nächten vor und nach Feiertagen in der selben Zeit Getränke jeder Art in Glasbehältnissen, also in Glasflaschen, Trinkgläsern und sonstigen Behältnissen, im Gebiet der Waffenverbotszone rund um die Reeperbahn mit sich zu führen. Außerdem soll in dieser Zeit verboten werden, Getränke in Glasflaschen zu verkaufen. Und jetzt kommt's: das gilt nicht nur für Bier, sondern auch für alle anderen Getränke wie Wein, Sekt, harte Alkoholika, aber auch für Softdrinks und Säfte. Die Einhaltung des Gesetzes soll sowohl vom Ordnungsdienst sowie der Polizei überwacht werden.

Wie die Kneipenbetreiber darauf reagieren werden, bleibt abzuwarten, bedeutet es doch gerade im Sommer, dass sie in ihren Straßencafés – und davon gibt es auch auf der Reeperbahn viele – keine Getränke mehr in Gläsern anbieten dürfen. Gute Idee, aber bei der Umsetzung wird es Probleme geben. Alkoholverbot wäre da vielleicht die bessere Alternative. Denn überwiegend Betrunkene zetteln Schlägereien an, bei denen Flaschen fliegen. Keine Betrunkene – keine „gefährlichen“ Flaschen. Für alle Wilhelmsburger Partyverrückten heißt es nun aber, schnell in der S-Bahn bis zur Reeperbahn alles austrinken. Doch am besten sowieso nicht angetrunken feiern gehen – es geht auch ohne Alkohol.

Taxifahrer überfallen

■ (pm) MARMSTOF. Polizeibeamte haben am 27. März um 01.33 Uhr nach einem Überfall auf einen 55-jährigen Taxifahrer zwei Tatverdächtige im Alter von 17 und 18 Jahren vorläufig festgenommen. Die beiden aus Harburg stammenden Jungen haben den Überfall gestanden. Die Tatverdächtigen stiegen in der Harburger Innenstadt in das Taxi und gaben als Fahrziel die Straße Beutnerring an. Dort angekommen, zog der 18-Jährige ein Klappmesser und hielt es dem Taxifahrer an den Hals. Der andere forderte die Herausgabe des Bargeldes. Als der 55-jährige Taxifahrer sein Portemonnaie aus einem Ablagefach holte, besprühte ihn der 17-Jährige, der hinter dem Taxifahrer gesessen hatte, mit Reizgas. Der Taxifahrer flüchtete aus seiner Taxe und lief davon. Der 17-Jährige folgte dem Mann und versuchte ihn mehrmals durch Tritte gegen die Beine zu Boden zu bringen. Als eine unbeteiligte Person vorbeikam, ließ der 17-Jährige von dem Taxifahrer ab und flüchtete. Zwischenzeitlich hatte der 18-Jährige das Portemonnaie sowie einen DVD-Player des Taxifahrers aus dem Wagen entwendet. Das Portemonnaie wurde ohne Geld in Tatortnähe wieder aufgefunden. Das Taxi rollte bei dem Überfall rückwärts und kollidierte mit einem abgestellten Anhänger. Im Rahmen der Fahndung konnten die beiden Jungen vorläufig festgenommen werden. Die beiden Jungen gaben in ihren Vernehmungen den Raubüberfall zu. Sie wurden erkennungsdienstlich behandelt und anschließend entlassen, da keine Haftgründe vorlagen.

DER KLEINANZEIGENMARKT

Urlaub
Urlaub auf dem Hausboot bis 6 Personen, auch ohne Führerschein in West-Mecklenburg zu vermieten. Tel. 041 88 / 44 49 61

Veranstaltungen
Flohmarkt, jeden Samstag, von 7-16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73, Lesingstraße 2. Tel. 040 / 701 39 50
Flohmarkt, Hittfelder Mühle, jeden Samstag, 10-16 Uhr. Tel. 040 / 701 39 50

Verloren
Ich habe meinen syrischen Pass verloren, zwischen Neugraben und Buxtehude. Tel. 0176/25 76 03 31

Verkauf
Weiße Anbauwand (320 cm), die Vitrine mit Facettspiegelrand, in gutem Zustand, VB € 350,-. Tel. 040 / 41 00 62 05, ab 18 h.
Schöner Stall mit Auslauf für Kleintiere, NP € 180,-, für € 60,- abzugeben. Tel. 040/ 745 93 91

75 m² Lärchenterrassensriffelbohlen m² € 15, 100 m² Lärchendeckelschalung. m² € 6,- m² Lärchenbohlen 3 cm, m² € 7,50, 80 m² Rauhspund m² € 5,95, 250 m² Dachwellplatt. m² € 6, div. Kunststofffenst., Leitplanken, 30 Stck., p. Stck. € 20,-. Tel. 0174/ 769 41 47

Mädchen-Fahrrad Pegasus, Alu, 7 Gang, 24 Zoll, Rahmenhöhe 36 cm, Lichtautomatik, Nabenschaltung, 2 J. alt. Standrücklicht. NP € 299,-, VB € 150,-. Tel. 0178 / 936 76 96

Ikea Hochbett „Mörrum“, weiß/schwarz, VB € 120,- nur 1 Monat in Gebrauch, Transport bereit. Tel. 79 09 05 35 od. 0172/ 923 25 47

Ikea „Aneboda“ weiß, 3 Schränke + Kommode, 1/2 J. alt, zusammen VB € 120,-, auch einzeln mögl. Tel. 79 09 05 35 od. 0172/ 923 25 47

Regalkombination Buche/grün B/H/T 84/ 206/ 42 cm, VB € 100,-. Tel. 040/ 702 57 83

2 Bilder als Paar, Motive: Mann u. Frau, gezeichnet in blautönen, gerahmt im schwarzen Hochglanzrahmen (je B/H 95/125 cm), VB € 100, Damen-Gehrock, schwarz, Gr. 40/42, doppelreihig geknöpft, hinten Gehschlitz, 1A-Zust., nur 2x getragen, NP € 159,-, VB € 75,- Samsung SGH-X830 Handy, inkl. Zubehör ab Werk, schwarz, 1 J. alt, Top Zust., € 70,-. Tel. 0172/413 32 20

Verkauf
Schlafsofa, B/T 140/ 90/ 205 cm, VB € 90,-. Tel. 040/ 702 57 83

Futon-Matratze, Naturlatex, 140x 200 cm, 4 J. alt, gut erhalten, NP € 815,-, VB Preis, Tel. 76 96 04 06
Gefrierbox Zanussi ZFX5JB, 52x 52 cm, 2 J. alt, wie neu, NP € 228,-, VB € 150,-. Tel. 040/76 96 04 06

Verschiedenes
Bewahren Sie Ihre Lebenserinnerung! Journalistin schreibt für Sie Ihre Lebensgeschichte. Weitere Infos unter: Tel. 040/79 14 34 92

Schaklewski Dachbau e.K. Günstige Ausführung v. Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Restauration und Trockenbau aller Art. Tel. 042 66 / 95 41 28, Fax. 042 66 / 95 41 29, Mobil 01 72 / 931 50 11

Wir holen kostenlos Schrott- und Altmittel ab. Tel. 0151/ 20 05 13 89
Ehrliches und ausgiebiges Kartenlegen und pendeln, von privat, in Harburg. Tel. 040 / 30 39 48 63 od. 0175 / 891 02 64

Flohmarktartikel gesucht! Auch aus Haushaltsauflösungen & Kindersachen. Selbstverständlich hole ich ab. Tel. 040 / 51 90 86 22 od. 0176 / 21 64 71 82

Binsen-, Korb- und Feinrohrstühle repariert preiswert und sauber A. Hardt, Tel. 0 41 71 / 60 02 43

www.buecherkisteneugraben.de ist ein Fundus für gute, seltene, antiquarische Bücher. Und wenn Sie dort nicht das Richtige finden, einfach auf den amazon-Link klicken.

Wer verschenkt Flohmarktartikel? Alles aus d. Haushalt, Bekleidung, Spielsachen, Bücher, Videos, usw. Tel. 040/ 63 97 35 98

Rumänische Hellseherin, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. Tel. 85 40 15 53 Handy 0174 / 572 18 89

A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr, Anonyme Alkoholiker, im alten Pfarrhaus, Cuxh. Str. 321, Neugraben. Info Tel. 70 38 23 95

Suche Campingwohnwagen, groß od. klein, Barzahlung. Tel. 79 14 04 40, auch am Wochenende

Wahrsagerin, Reike-Energiearbeit. hellsicht. medium Kartenlegen, besprechen v. Warzen, Rose, Haut. Tel. 28 57 22 50 o. 0176/4889 00 75

Rollstuhlfahrer im Nahverkehr

■ (pm) HARBURG. Die Selbsthilfegruppe Rollstuhlfahrer trifft sich am Dienstag, 7. April ab 17.00 Uhr im Info Treff „Etage“, Am Soldatenfriedhof 5. Das Thema lautet diesmal: „Rollstuhlfahrer und Nahverkehr – der Harburger Bahnhof.“ Gastredner ist Frank Wiesner, stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender in der Bezirksversammlung.

Herr Oberschütze



Gert Eggert ist neuer „König der Könige“ im SV Heimfeld. 14 ehemalige Könige des Schützenvereins trafen in Vahrendorf zusammen, um einen neuen König der Könige zu ermitteln. Nach nur 44 Schuss fiel der Vogel und Gert Eggert errang damit die Würde eines „König der Könige“. Er löste damit Bernd Lünsmann ab und darf sich jetzt wieder für ein Jahr „Herr Oberschütze“ nennen.

Hier

könnte Ihre Anzeige stehen!
Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.
☎ (040) 70 10 17-0

SOFORT BARGELD Goldankauf
 11€ 12€ 13€ 14€ 15€
 für 1 Gramm Feingold
 ZAHLEN IMMER DEN TAGESHÖCHSTPREIS
 FÜR IHREN NICHT MEHR BENÖTIGTEN GOLDSCHMUCK!!!
 KETTEN - RINGE - BRÜSCHEN - ZAHNGOLD - auch mit Zähnen
 AUCH DEFEKT UND UNGEREINIGT
ALLES ANBIETEN!
 KLEINE UND GROSSE MENGEN
 EDELMETALL AN- & VERKAUF KOSCHKE
GEGENÜBER DEM PHOENIX CENTER
 MOORSTR. 9, AM HARBURGER BAHNHOF

Früchte des Zorns
 ■ (pm) **HARBURG.** Die Juso-Gruppe Harburg zeigt am Sonntag, 29. März ab 16.00 Uhr im Consortium (Neue Straße) „Früchte des Zorns“ (USA 1940) nach dem Roman von John Steinbeck (mit Henry Fonda). Der Eintritt ist frei.

Mit „Glückshafen“ gegen Elendsalkoholismus

100 Jahre Guttempler-Gemeinschaft Harburg

■ **HARBURG.** Nicht nur auf ein 110-jähriges Bestehen kann die Guttempler-Gemeinschaft „Glückshafen“ in Harburg zurückblicken sondern auch auf 110 Jahre Suchtgefährdetenhilfe. Anlässlich dieses Jubiläums fand auf den Tag genau bei den Guttemplern am Helferichweg 23 eine Jubiläumsfeier statt. „Glückshafen“ ist die älteste Harburger Guttempler Gemeinschaft und die siebt älteste im ganzen Bundesgebiet.

von Peter K. Müntz

Der Guttempler-Landesverband Hamburg wird von Dieter Klein, einem „Harburger“ geleitet. Der Bundesvorsitzende der Guttempler in Deutschland, Helmut Krethe schickte ein Grußtelegramm und bedankte sich für das Engagement der Harburger.

Sigrid Cloos, Leiterin der Gemeinschaft, begrüßte die vielen Gäste aus Harburg, Wörsen und Hamburg, so auch Sören Schumacher, Bürgerschaftsabgeordneter der SPD sowie Bernd Kähler (Pastor i.R.) und Thorsten Fuß, beide SPD-Abgeordnete der Bezirksversammlung Harburg, ebenso wie Birgit Przybylski von der CDU aber auch den Historiker der Guttempler in Deutschland, Hans-Günter Schmidt, der gleichzeitig die Festrede hielt. Er versetzte die Gäste in eine Zeit von vor über 100 Jahren und begann 1899: Unter dem Motto „Auf nach Harburg“, folgten 1899 etwa 600 Guttempler diesem Ruf. 11 Personen – sie hatten ein bewegtes Leben hinter sich – gründeten die Guttempler-Gemeinschaft und nannten sie „Glückshafen“. Harburg war damals eine durch Öl, Gummi, Eisenwerke, Werften und durch Hafengebäude geprägte Stadt, die etwa 45.000 Einwohner zählte. Üblich waren täglich 12 Stunden Arbeit, geringer Verdienst und Freizeit nur Sonntags. Viele Arbeiter entflohen

der Enge ihrer Wohnungen in die Kneipe, die es an jeder Straßenecke gab. Der Alkohol bot Trost und half zu vergessen. Als Elendsalkoholismus ist diese Zeit in die Sozialgeschichte eingegangen. „In Harburg lag über viele Jahrzehnte hinweg die Hilfe für Suchtgefährdete fast al-

ihren Standort häufig wechseln müssen um ihre ehrenamtliche Arbeit für das Gemeinwohl ausüben zu können. Anfangs waren es Gaststätten, dann in der Eidelbüttelstraße 12, in der Eißendorfer Straße 27, auf dem Schwarzenberg, und seit 1997 ein ehemaliger „SPAR“-Le-

riskanten Alkoholkonsum betreiben. Das Einstiegsalter liegt allgemein schon bei 12 Jahren. „Flatrate- oder Koma-Saufen“ sei für die Jugendlichen ein Begriff geworden, bedauert er.

Alkoholkonsum könne die Ursache für 113 verschiedene Erkrankungen sein fuhr er fort, und: „Alles, was notwendig wäre um den Alkoholkonsum zu reduzieren, wurde von der Bundesregierung gestrichen,“ so der ehemalige Bundesgeschäftsführer der Guttempler in Deutschland, Hans-Günter Schmidt.

Zum Abschluss seiner Rede zitierte Hans-Günter Schmidt einen Harburger: „Ich bin nicht froh, diese Krankheit gehabt zu haben, aber sie hat mich in ihrem Ausmaß zu einem Menschen geformt, der ich vorher nie sein konnte und nie ohne diese Krankheit geworden wäre.“

Die Gemeinschaft „Glückshafen“ tagt jeweils am Montag, die Gesprächsgruppe für Suchtkranke findet jeweils am Dienstag um 19.30 Uhr statt. Weitere Auskünfte erteilen unter der Telefonnummer (0 41 48) 50 40 die Leiterin Sigrid Cloos oder Waltraut Heinrich (76 10 34 44).



Hans-Günter Schmidt, der Guttempler Historiker, sprach das Grußwort

lein in den Händen der Guttempler. Diese Hilfe bestand bis vor 35 Jahren schlicht aus ‚Hausbesuchen‘, erklärte Hans-Günter Schmidt. Erst 1981 kam auch der Sozialtherapeutische Dienst zum Reeseberg. Die Guttempler haben in Harburg

bensmittelladen in Mamstorf. Hans-Günter Schmidt schilderte aber auch die Suchtsituation in Harburg von heute: Es wird von etwa 3.000 alkoholabhängigen Harburgern ausgegangen und von etwa 19.000 Harburgern, die einen

Ihre Textile Autowaschstraße
 Stader Straße 290 / A7 Abfahrt Heimfeld

american car wash

3-Schicht Acrylversiegelung

Statt 140,- nur 99,-€
 bei Vorlage dieses Coupons.

Gültig bis 30.04.09

Montag-Freitag 08.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 17.00 Uhr
 Sonntag 13.00 - 16.00 Uhr

Telefon: 040-70 10 59 36
 Fax: 040-70 10 59 63

23-Jähriger begrabscht zwei junge Frauen

In der in Gewahrsam genommen

■ (pm) **HARBURG/NEUGRABEN.** Am 28. März fasste gegen 01.30 Uhr ein leicht alkoholisierte Mann aus Harburg zwei junge Frauen (beide 17 Jahre alt) am S-Bahnhof Harburg mit der Hand an das Gesäß. Alarmierte Bundespolizisten nahmen den Beschuldigten in Gewahrsam. Zuvor beobachtete ein Wilhelmsburger (24) den Vorfall und kam den 17-Jährigen aus Neugraben-Fischbek umgehend zur Hilfe. Er drängte den Beschuldigten ab und veranlasste die Alarmierung der Bundespolizei. Bundespolizisten führten den Beschuldigten der Polizeidienststelle am Bahnhof Harburg zu. Aufgrund seines renitenten Verhaltens mussten dem Mann

Handfesseln angelegt werden. Ein Arzt untersuchte den Beschuldigten. Der Beschuldigte befand sich bis in die frühen Morgenstunden in polizeilichen Gewahrsam. Gegen den indischen Staatsangehörigen leiteten Bundespolizisten ein Strafverfahren ein. „Die Bundespolizeiinspektion Hamburg lobt in diesem Zusammenhang das couragierte Verhalten des Helfers (24) aus Wilhelmsburg. Der junge Mann hat nicht einfach weggeschaut, sondern umgehend geholfen. Helfer sollten immer umgehend die Polizei alarmieren und sich nicht selbst gefährden,“ so Rüdiger Carstens, Pressesprechers der Bundespolizei.



Dieter Klein, Hamburger Landesvorsitzender (und Harburger) begrüßte unter den Gästen auch Sören Schumacher, Sigrid Cloos, Bernd Kähler, Thorsten Fuß, Günter Rudeck (früherer Bundesvorsitzender) sowie Hans-Günter Schmidt (v.l.)

ENDLICH FRÜHLING!

BELLANDRIS MATTHIES
 Mein Gartencenter

Ranunkeln
 in vielen Farben, im 12 cm Topf
 2,99
1,49

Osterkorb
 33 x 64 cm, liebevoll bepflanzt
 19,99
14,99

Vergißmeinnicht
 im 10,5 cm Topf
 1,99
0,99

Hasenfamilie
 Vater (17 cm), Mutter, Kind, im 3-tlg. Set
 nur **6,99**

Bellis
 Tausendschön, im 9 cm Topf
 nur **0,59**

Gartenhandgeräte
 versch. Sorten
 Stück nur **1,-**

BELLANDRIS MATTHIES - Mein Gartencenter · An der Reitbahn 8 · 21218 Seevetal
 Tel. 0 41 05 / 6 10 20 · www.garten-matthies.com · Montag bis Samstag von 8 - 20 Uhr

A1 **A7** **A250** **A2** **Seevetal-Hittfeld** Richtung Hittfeld - an der Ampelkreuzung rechts - Nach 1200 m finden Sie uns.
Seevetal-Fleestedt Richtung Hittfeld - an der Ampelkreuzung links - Nach 1200 m finden Sie uns.
Seevetal-Maschen Richtung Hittfeld / Gewerbegebiet - dort hinter der Autobahnbrücke links. Sie fahren direkt auf uns zu.
 Angebote gültig bis Samstag, 11.04.2009, solange der Vorrat reicht.

Nicht wie Hausmeister Krause

Diskretion und Souveränität sind gefragt

■ (gd) **FISCHBEK.** Würde René Mertinkus genau so arbeiten wie Hausmeister Krause (Tom Gerhardt/SAT 1), so hätte der geleimte Tischler wohl kaum eine Zukunftschance. Vor rund drei Jahren machte sich der 30-jährige als Gebäudereiniger und mit Hausmeistertätigkeiten selbständig. Alles was rund ums Gebäude geht, von Reinigungs- und Reparaturarbeiten über Schnee schippen oder Gartenarbeiten und Bepflanzungen, bis zum Entfernen von Graffiti-Schmierereien wird von ihm gewissenhaft und gründlich erledigt. In ganz Hamburg, selbst in Nordstedt, Ahrensburg und Stade ist der junge Mann unterwegs, um Büro-, Geschäfts- und Wohnhäuser in Ordnung und sauber zu halten. Das Vertrauen seiner Kundschaft in ihn ist groß, denn bei seiner Arbeit stehen ihm alle Türen offen und nur allzu oft wird er ungewollt mit Dingen konfrontiert, die seine hundertprozentige Diskretion und Verschwiegenheit verlangen. Doch es kommt auch vor, dass Hausbewohner oder Eigentümer ihm um Dinge bitten, die mit seiner handwerklichen Arbeit kaum etwas zu tun haben. So erinnert er sich daran, dass sich vor gar nicht all zu lan-

ger Zeit mehrere Bewohner eines Mietshauses bei ihm beschwerten, hinter einer der Wohnungstüren würde illegaler Prostitution nachge-



Auch Hund Daniel freut sich, wenn sein Herrchen, René Mertinkus mal wieder etwas Zeit für ihn findet.

Foto: gd

Seit 2001 lebt der gebürtige Wilhelmsburger inzwischen in Fischbek und fühlt sich dort pudelwohl. „Hier habe ich eine kleine Oase der Ruhe gefunden“ sagt René Mertinkus, der oftmals von den frühen Morgenstunden bis in den späten Abend hinein unterwegs ist, um alle Aufträge pünktlich und termingerecht zu erledigen. Hilfe erhält er dabei nur von seiner Ehefrau Nicole. Für Hobbys oder irgendwelche Freizeitbeschäftigungen bleibt dem Allround-Handwerker so gut wie keine Zeit. Selbst Daniel, das vierbeinige Familienmitglied vermisst ihn sehr, wenn es wie an vielen Tagen wieder einmal sehr spät wird, bis Herrchen nachhause kommt. Und die Arbeit wird in nächster Zeit noch zunehmen, denn der Frühling hat sich angekündigt, was bedeutet, dass demnächst wieder mit vielen Aufträgen für Gartenarbeit zu rechnen ist.

gangen. Eine Lösung des Problems konnte in diesem Fall allerdings nur das Ordnungsamt herbeiführen. Aber allein die Tatsache, dass die Hausbewohner ihm gegenüber ihre Sorgen und Anliegen äußern, zeigt seine Souveränität und Vertrauenswürdigkeit.

Gebäudereinigung Mertinkus
 Cuxhavener Straße 387 b
 21149 Hamburg
 Tel./Fax: (040) 753 637 10
 eMail: gebaudereinigung-mertinkus@hotmail.de
 www.gebaudereinigung-mertinkus.de